LIBRARY OF CONGRESS.

Chap. Sophright Do.

Shelf K3

UNITED STATES OF AMERICA.

24967



BEING A

Manual and Diary of Ministerial Acts,

das ist

Notiz- und Taschenbuch

für Geistliche.

1842

Zusammengestellt unter Mitwirkung mehrerer Dastoren

non

Louis W. Kaufmann.

.

TO BULLET

PUBLISHED BY:

ERNST KAUFMANN, 66 & 68 Fulton St.,

Inhalt.—CONTENTS. 4016

	1	
	Sette	-Page.
Tauf-Formulare,-The Order for holy Baptism, (G	erm.)	3–17
Aranken-Rommunion,—The Communion of the Sick,	66	18-20
Tran-Formulare,—The Solemnization of Marriage,	66	21–26
Begräbnisse,—The Burial of the Dead,	66	26-32
Ausgewählte Texte für Tauf= Trau= Grab= und Beicht	reden,	
Missionsstunden	••••	59-60
Evangelien und Spisteln des Kirchenjahres	•••••	61-62
The Order for holy Baptism,—Tauf-Formulare, (Engl.)	33-43
The Communion of the Sick,—Aranten-Rommunion,		44-47
The Solemnization of Marriage,—Trau-Formulare,	46	47-4 9
The Burial of the Dead,—Begräbnisse,	"	50-58
Selected Texts for Baptismal, Marriage, Burial, Co	nfess-	
ional and Mission Services		59-60
Gospels and Enistles of the Church Veer		61_62

Ordnung der heiligen Taufe.

Erstes Formular.

Pfarrer:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes.

Antwort:

Amen.

T hier mag ein Tauflied gesungen werden.

Pfarrer:

Lieben Freunde in Christo! Wir hören alle Tage aus Gottes Wort, erfahrens auch beide an unserem Leben und Sterben, daß wir von Adam her allesammt in Sünden empfangen und geboren werden, darinnen wir denn unter Gottes Zorn in Ewigkeit verdammt und verloren sein müßten, wo uns nicht durch den eingebornen Gottessohn, unseren lieben Herrn Jesum Christum, daraus geholfen wäre.

Weil denn dieses gegenwärtige Kindlein in seiner Natur mit gleicher Sünde, in Maßen wie wir, auch vergiftet und verunreiniget ist, derwegen es auch des ewigen Tods und Verdammniß sein und bleiben müßte; Und aber Gott, der Vater aller Gnade und Varmherzig-

Und aber Gott, der Vater aller Gnade und Varmherzigsteit, seinen Sohn Christum der ganzen Welt und also dem nach auch den Kindlein nicht weniger denn den alten verheißen und gesandt hat;

Welcher auch der ganzen Welt Sünde getragen und die armen Kindlein nicht weniger, sondern gleich sowohl als

die Alten, von Sünden, Tod und Verdammniß erlöset und selig gemacht hat, und befohlen, man sollt sie zu Ihm bringen, daß sie gesegnet werden, die Er auch aufs allergnädigst annimmt und ihnen das Himmelreich verheißet;

Derhalben so wollet aus christlicher Liebe dieses gegenwärtigen armen Kindleins gegen Gott, dem Herrn, euch mit Ernst auch annehmen, dasselbige dem Herrn Christo vortragen, um Vergebung der Sünden und, daß es ins Reich der Gnaden und Seligkeit auch aufgenommen werden möge, fürbitten helfen:

Ungezweifelter Zuversicht, unser lieber Herr Jesus Christus werde solches euer Werk der Liebe, gegen dem armen Kindlein erzeiget, in allen Gnaden von euch ansnehmen und euer Gebet auch gewißlich erhören, sintemal Er die Kindlein zu Ihm zu bringen selbst besohlen und sie in

Sein Reich aufzunehmen verheißen hat.

Dieweil denn in der Taufe ist unseres Herrn Jesu Christi Besehl und Gebot welches Er seinen lieben Jüngern gegeben hat, da Er spricht Matthäi am letzten: Gehet hin und lehret alle Völker und tauset sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes; auch Seine tröstliche Verheißung, die Er dazu gesprochen hat Marci am letzten: Wer da glaubet und getaufet wird, der wird selig werden; so sollen derhalben diese zwei, nämlich Gottes Besehl und Verheißung, die Ursach sein, darum ihr dies Kindlein anher zur seligen Tause bringet, daß es in Gottes Namen getauset werde.

Darauf mag der Pfarrer, zum Zeichen, daß es durch den gekrenzigten Christus erlöset ist, dem Kinde ein Kreuz an Stirn und Brust machen mit den Worten: Nimm hin das Zeichen des heiligen Kreuzes, beibe an der Stirn † und an der Brust †.

Bfarrer:

Lasset uns beten.

O allmächtiger, ewiger Gott, Bater unseres Herrn Jesu Christi, ich rufe Dich an über dieses Kind N., bas Deiner Taufe Gabe bittet und Deine ewige Gnade durch die geistliche Wiedergeburt begehret. Nimm es auf, Herr, wie Du gesagt hast: Bittet, so werdet ihr nehmen, suchet, so werdet ihr sinden, klopfet an, so wird euch aufgethan: so reiche nun das Gut dem, der da bittet, und öffne die Thür dem, der da anklopfet, daß es den ewigen Segen dieses himmlischen Bades erlange und das versheißene Reich Deiner Gabe empfahe, durch Christum unsern Herrn.

Antwort:

Amen.

Pfarrer:

Allmächtiger, ewiger Gott, der Du hast durch die Sindsslut nach Deinem gestrengen Gericht die ungläubige Welt verdammt und den gläubigen Noah selb acht nach Deiner großen Barmherzigkeit erhalten; und den verstockten Pharaoh mit all den Seinen im rothen Meer ersäuft und Dein Bolk Israel trocken durchhin gesühret, damit dies Bad Deiner heiligen Tause zukünstig bezeichnet; und durch die Tause deines lieben Kindes, unseres Herrn Jesu Christi, den Jordan und alle Wasser zur seligen Sindslut und reichlicher Abwaschung der Sünden geheiliget und eingesetz: wir bitten durch dieselbe Deine grundlose Barmherzigkeit, Du wollest diesen N. gnädiglich ansehen und mit rechtem Glauben im Geist beseligen, daß durch diese heilsame Sindsslut an ihm ersause und untergehe Alles, was ihm von Adam angedoren ist und er selbst dazu gethan hat; und er, aus der Ungläubigen Zahl gesondert, in der heiligen Arche der Christenheit trocken und sicher behalten, allzeit brünstig im Geiste, fröhlich in Hoffnung Deinem Namen diene, auf daß er mit allen Gläubigen Deiner Berheißung, ewiges Leben zu erlangen, würdig werde; durch Jesum Christum, unsern Herrn.

Antwort:

Amen.

Pfarrer:

Lasset uns hören das heilige Evangesium Sanct Marci am zehnten: Und sie brachten Kindlein zu Jesu, daß Er sie anrührete; die Jünger aber fuhren die an, die sie trugen. Da es aber Jesus sahe, ward Er unwillig und sprach zu ihnen: Lasset die Kindlein zu Mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solcher ist das Reich Gottes. Wahrlich, Ich sage euch, wer das Reich Gottes nicht empfähet als ein Kindlein, der wird nicht hinein kommen. Und Er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie.

I Darauf soll der Pfarrer die, so das Kind zur Taufe bringen also vermahnen.

Pfarrer:

Ich vermahne euch in Kraft der christlichen Liebe, die ihr jetzt an des Kindleins Statt bei der Taufe thun wollt, daß ihrs fleißig und treulich wollt unterrichten und lehren, erstlich die zehn Gebot, auf daß es den Willen Gottes und seine Sünde dadurch lerne erfennen; darnach den christlichen Glauben, durch welchen wir Gnad, Vergebung der Sünde und den heiligen Geist empfahen; zuletzt auch das Vaterunser, damit es Gott anrusen und Hilf bitten könne, dem Satan Widerstand zu thun und christlich zu leben, die Gott an ihm erfüllet, was Er jetzt in der Taufe ansangen will, und es selig werde.

I Dann legt der Pfarrer seine Hand auf des Kindes Hanpt und betet das Bater Unser sammt den Pathen:

Vater unser, der Du bist im Himmel. Geheiliget werde Dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden. Unser täglich Brod gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, als wir

vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung; Sondern erlöse uns von dem Uebel. Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Pfarrer:

Der Herr behüte beinen Eingang und Ausgang, von nun an bis zu ewigen Zeiten.

A Alsdann läßt der Pfarrer das Kind durch feine Pathen dem Teufel absagen.

Pfarrer:

Entsagft du dem Teufel, und allen seinen Werken, und allem seinem Wesen?

Antwort:

Ja, ich entsage.

T Darnach frägt der Pfarrer:

Pfarrer:

Glaubest du an Gott den Vater allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden?

Antwort:

Ja, ich glaube.

Pfarrer:

Glaubest du an Jesum Christum, Seinen einigen Sohn, unsern Herrn; der empfangen ist von dem heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria; gelitten unter Pontio Pilato, gekreuziget, gestorben und begraben; niedergefahren zur Höllen; am dritten Tage wieder auferstanden von den Todten; aufgefahren gen Himmel, sitzend zur Rechten Gottes, des allmächtigen Baters; von dannen Er kommen wird, zu richten die Lebendigen und die Todten?

Antwort:

Ja, ich glaube.

Pfarrer:

Glaubest du an den heiligen Geist; Eine heilige christliche Kirche, die Gemeine der Heiligen; Vergebung der Sünden; Auferstehung des Fleisches, und ein ewiges Leben?

Antwort:

Ja, ich glaube.

Pfarrer:

Willst du auf diesen dristlichen Glauben getauft sein?

Antwort:

Ja, ich will.

I Hier kann der Pfarrer fragen: Wie soll das Kind heißen? und darauf tauft er es mit Wasser, das mit jedem der drei Namen gebraucht wird.

Pfarrer:

- N. Ich taufe dich im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes.
- T Dann legt der Pfarrer seine Hand auf des Kindes Haupt und spricht:

Pfarrer:

Der allmächtige Gott und Bater unseres Herrn Jesu Christi, der dich wiedergeboren hat durchs Wasser und den heiligen Geist, und hat dir alle deine Sünde vergeben, der stärke dich mit Seiner Gnade zum ewigen Leben,

Antwort:

Amen.

Pfarrer: Friede sei mit dir.

Antwort:

Amen.

Pfarrer: Lasset uns beten:

Allmächtiger barmherziger Gott und Bater, wir sagen Dir Lob und Dank, daß Du Deine Kirche gnädiglich erhältst und mehrest und diesem Kind verliehen hast, daß es, durch die heilige Tause wiedergeboren und Deinem lieben Sohn, unsrem Herrn und einigem Heiland, Fesu Christo, eingeleibt, Dein Kind und Erbe Deiner himmlischen Güter worden ist. Wir bitten Dich demüthiglich, daß Du dies Kind, so nunmehr Dein Kind worden ist, bei der empfangenen Gutthat gnädiglich bewahren wollest, damit es nach allem Deinem Wohlgefallen zu Lob und Preis Deines heiligen Namens treulich und gottselig auserzogen werde und endlich das versprochene Erbtheil im Himmel mit allen Heiligen empfahe; durch Jesum Christum.

Antwort:

Amen.

Der Segen.

Bfarrer:

Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse leuchten Sein Angesicht über dir und sei dir gnädig.

Der Herr erhebe Sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden. Amen.

Die heilige Taufe.

Zweites Formular.

Liebe Freunde in Christo!

Da alle Menschen in Sünden empfangen und geboren sind, und da unser Herr Jesus Christus spricht, daß Niemand in das Reich Gottes kommen kann, er sei denn wiedergeboren aus Wasser und dem Heiligen Geist; so bitte ich euch, ihr wollet Gott den Bater durch unsern Herrn Chriftum anrufen, daß Er, nach Seiner Güte und Barmherzigkeit, dieses Kind durch die Taufe in die Kirche des Heilands aufnehmen, und zu einem lebendigen Gliebe der-selben machen möge. Und da dieses Lind durch euch, als seine Bürgen, verspricht, abzusagen dem Teufel und allen seinen Werten, an den dreieinigen Gott zu glauben und Ihm zu dienen; so habt ihr euch zu erinnern, wie eure Pflicht erfors dert, dahin zu sehen, daß dies Kind dereinst gelehret werde, welch eine theure Zufage ihr in seinem Namen gethan habt. Und damit es dies desto besser verstehen und erkennen lerne, sollt ihr dasselbe, so viel ihr vermöget, zum Unterricht in Kirche und Schule und zu Allem anhalten, was einem Christen zu seiner Seligkeit nöthig ist. So wird auch dieses Kind zu allen Tugenden eines gottseligen und christlichen Lebens augeführet werden, und sich immerdar erinnern, daß die Taufe ihm sein Bekenntnig und seinen Beruf vor Augen stelle, Christi Beispiel zu folgen, und Ihm gleich zu werden. Denn wie viele unser getauft sind, die haben Christum angezogen; und gleichwie Er für uns gestorben und auferstanden ist, also sollen auch wir, die wir getauft sind, der Sünde absterben, und zu einem neuen Leben in Gerechtigfeit auferstehen.

Lasset uns beten:

Allmächtiger, ewiger Gott, Vater unsers Herrn Jesu Christi! wir rusen Dich an für dieses Kind, für welches wir Deine Tause, und Deine ewige Gnade durch das Bad der Wiedergeburt begehren. Nimm dasselbe auf, o Gott! nach unsers Heilands Zusage: bittet, so werdet ihr nehmen; suchet, so werdet ihr sinden; klopfet an, so wird euch aufgethan. So reiche nun alles Gute diesem Kinde, für welsches wir bitten; öffne ihm die Thür Deines Reiches, und laß es den ewigen Segen dieses himmlischen Bades erlangen, durch Christum, unsern Herrn. Amen.

Laffet uns hören das heilige Evangelium St. Marci, Cap. 10, 13-16.

Und sie brachten Kindlein zu Jesu, daß Er sie anrührete. Die Jünger aber fuhren die an, die sie trugen. Da es aber Jesus sahe, ward er unwillig, und sprach zu ihnen: Lasset die Kindlein zu Mir kommen, und wehret ihnen nicht; denn solcher ist das Neich Gottes. Wahrlich, Ich sage euch: wer das Neich Gottes nicht empfähet als ein Kindlein, der wird nicht hineinkommen. Und Er herzte sie, und legte die Hände auf sie und segnete sie.

Dann hält der Geistliche seine rechte Hand über des Kindes Haupt und betet:

Bater Unser, der Du bist, u. s. w.

Darnach fragt der Geistliche die Taufzeugen:

Entsaget ihr im Namen dieses Kindes dem Teufel, und allen seinen Werten, und allem seinem Wesen, so ant-wortet: Ja.

Glaubet ihr an Gott den Bater allmächtigen, Schöpfer

Himmels und der Erden?

Glaubet ihr an Jesum Christum, Gottes einigen Sohn, unsern Herrn; empfangen vom heiligen Geiste; geboren von der Jungfrau Maria; gelitten unter Pontio Pilato;

gekreuziget; gestorben und begraben; niedergesahren zur Höllen; am dritten Tage wieder auferstanden von den Todten'; aufgefahren gen Himmel; sitzend zur Rechten Gottes, des allmächtigen Baters, von dannen Er kommen wird, zu richten die Lebendigen und die Todten.

Glaubet ihr an den heiligen Geist, Gine heilige chriftliche Rirche, die Gemeine der Beiligen, Bergebung der Günden, Auferstehung des Fleisches, und ein ewiges Leben? so antwortet: Ja.

Wollet ihr, daß dies Kind auf diesen Glauben getauft

und zum Christenthum erzogen werde? so saget: Ja. Die Taufe ist nicht allein schlecht Wasser, sondern sie ist das Wasser in Gottes Gebot gefasset, und mit Gottes Wort perbunden.

Der Geiftliche fragt :

Wie soll das Kind heißen? (Und tauft es:)

N. N. Ich taufe dich im Namen des Vaters, des Sohnes und des heiligen Beistes.

Wir danken Dir von ganzem Herzen, barmherziger himmlischer Bater, daß Du dieses Rind durch die heilige Taufe zu Deinem Kinde auf= und angenommen, durch Wasser und Beist von Neuem geboren und in Deine heilige Kirche versett hast. Wir bitten Dich demüthig, verleihe, daß dieses Kind todt sei der Sünde, und lebe der Gerechtigkeit. Laß es mit Christo durch die Taufe begraben sein in den Tod; und gleichwie dasselbe theilhaftig worden ist des Todes Deines lieben Sohnes, also laß es auch Theil haben an Seiner heiligen Auferstehung, und endlich mit uns Allen ein Erbe fein Deines ewigen Reichs, durch Jefum Chriftum, unsern Herrn. Umen.

Der Herr segne dich und behüte dich! der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig! der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden! Amen.

4

Nothtaufe.

Die Gnade unsers Herrn Jesu Christi sei mit uns allen! Amen.

Leben wir, so leben wir dem Herrn, sterben wir, so sterben wir dem Herrn; darum, wir leben oder sterben, so sind wir

des Herrn.

Diesen Trost wollen wir bei der Schwachheit dieses lieben Kindes wohl zu Herzen nehmen, da zu besorgen ist, daß die Stunde seines Abscheidens nicht mehr fern sein möchte. Es ist unsere einzige Zuversicht im Leben und im Sterben, daß wir das Eigenthum unseres getreuen Heilands sind; und so übergeben wir dieses Kind in Seine Hände mit dem herzlichen Bertrauen, daß Er es in Zeit und Ewigkeit wohl mit demselben machen werde. Lasset, spricht Er, die Kindelein zu Mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solcher ist das Reich Gottes. Darum lasset uns getrost vor Sein Angesicht treten, und dieses liebe Kind, das nicht uns, sons bern dem Herrn angehöret, Ihm darbringen, damit es in den Gnadenbund Gottes aufgenommen und für Sein Reich geheiligt werde.

Frage an die Taufpathen:

Wollet ihr, daß dieses Kind auf den Namen des dreiseinigen Gottes, des Baters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, getauft, und, wenn Gott ihm das Leben fristet, auf dem Grunde unseres christlichen Glaubens erzogen werde? so antwortet: Ja, ich will.

Im Falle äußerster Noth kann hier angefangen werden:

N.N. Ich taufe dich im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes.

Mit Sandauflegung:

Der Herr, dem du lebend und sterbend angehörst, und aus dessen Hand dich Niemand reißen kann, vollende dich,

wenn und wie es ihm gefällt, zum ewigen und seligen Leben. Amen.

Lasset uns beten:

Bater im Himmel! Verherrliche Deine Gnade an diesem Kinde, das nun Dir und Deinem Sohne Jesu Christogeheiliget ist in Zeit und Ewigkeit. Es ist Dein Kind, o Vater, und Deine Liebe ist überschwänglich größer, als menschliche Vaters und Mutterliebe. Darum mache es mit ihm, wie es Dir wohlgefällt. Nicht unser Wille, barmsherziger Gott, sondern Dein guter und gnädiger Wille geschehe! Willst Du das Leben dieses Kindes fristen für diese Welt, so erhalte es bei dem Segen Deiner Tause und laß es unter Deiner treuen Obhut auswachsen zu Deiner Schre und zur Freude der Seinigen. Haft Du aber in Deinem Rathe beschlossen, es jetzt schon einzusühren in die himmlische Heimath Deiner Kinder, so sei auch dafür Dein heiliger Vaternamen gepriesen. Du hast es erlöset, du treuer Gott; in Deine Hände beschlen wir seinen Geist. Umen.

Vater Unser, der Du bist im Himmel. Geheiliget werde Dein Rame. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden. Unser täglich Brod gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Uebel. Denn Dein ist das Reich, und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Der Herr segne dich und behüte dich! der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig! der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden. Amen.

Bestätigung der Nothtaufe.

Lieben Freunde in Christo! Weil wir allesammt in Sünden unter Gottes Zorn, zum ewigen Tod und Verdammnis, geboren werden, und kein ander Mittel haben, dadurch wir der Sünden los, vor Gott gerecht und selig werden mögen, denn durch unsern einigen Mittler und Heiland Jesum Christum, und dieses gegenwärtige Kindsein in solchen Nöten auch stecket: so frage ich euch, ob es dem Herrn Christo zugetragen und durch die Taufe Ihm auch einversleibt sei oder nicht?

Wird nun geantwortet:

Ja!

So frage ber Pfarrer ferner .

Durch wen ist solches geschehen, und wer ist dabei gewesen?

Spricht dann jemand:

Die und die Person, N. und N., sind dabei gewesen, und die Person hat dem Kind die Taufe gegeben.

Darauf frage der Pfarrer weiter:

Habt ihr auch den Namen des Herrn angerufen und gebetet?

Und wird geantwortet:

Ja! Wir haben Gott angerufen und das heilige Vater Unser gebetet.

So frage er weiter:

Womit habt ihr getauft?

Antwortet man benn:

Mit Waffer.

So frage er:

Mit was für Worten habt ihr denn getauft?

So man bann fagt :

Mit diesen Worten: Ich taufe dich im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes.

So frage er weiter:

Wisset ihr, daß ihr die Worte nach dem Befehl Christi gebraucht habt?

Und wo sie darauf antworten:

Ja, wir wissen's.

So frage er endlich:

Was ist dem Kind für ein Name gegeben worden?

Wenn dann geantwortet wird:

N. oder N. N.

So sage er:

Nun, meine lieben Freunde, weil ihr denn im Namen und auf den Befehl unsers lieben Herrn Gottes solches alles gethan, so sage ich, daß ihr recht und wohl gethan habt; sintemal die armen Kindlein der Gnaden bedürfen, und unser Herr Fesus Christus ihnen dieselbige nicht absact, sondern sie aufs allerfreundlichste dazu fordert, wie solches der nachfolgende Text des heiligen Evangelii bezeugt, welchen der Evangelist also beschrieben hat.

Marci am 10. Kapitel:

Und sie brachten Kindlein zu Jesu, daß Er sie anrührete. Die Jünger aber suhren die an, die sie trugen. Da es aber Jesus sahe, ward Er unwillig und sprach zu ihnen: Lasset die Kindlein zu Mir kommen und wehret ihnen nicht: denn solcher ist das Reich Gottes. Wahrlich, ich sage euch: Werdas Reich Gottes nicht empfähet als ein Kindlein, der wird

nicht hinein kommen. Und Er herzete sie, und legte die Hände auf sie, und segnete sie.

Und weil wir aus jetzt gehörten Worten unsers Herrn Christi des gewiß und sicher sind, daß dies Kindlein zum Reich der Gnaden auch angenommen sei, wollen wir bitten, daß es darinnen möge zur ewigen Seligkeit beständig erhalten werden.

Lagt uns beten:

Allmächtiger Gott und Bater unsers lieben Herrn Jesu Christi, der du dies Kind durch das Wasser und Heiligen Geist wiedergeboren und ihm alle seine Sünde vergeben hast, stärke es nun mit Deiner Gnade, mehre in ihm Deinen Heiligen Geist, daß es an Leib und Seele selig aufswachse, und in dem neuen göttlichen Leben, dazu du es neu geboren hast, zunehme; und gieb seinen Eltern und uns allen, daß wir dir hiezu an diesem Kinde getreulich und seliglich dienen, damit auch durch dies Kind und uns alle Dein göttlicher Name immer mehr geheiliget, und dein Reich erweitert werde, durch unsern Herrn Jesum Christum. Amen.

Oder fürzer:

Der allmächtige Gott und Vater unsers Herrn Jesu Christi, der dich durch's Wasser und den Heiligen Geist wiedergeboren und dir alle deine Sünde vergeben hat, der stärke dich mit Seiner Gnade zum ewigen Leben. Amen.

Vater Unser, der Du bist 2c.

Friede sei mit Dir. Amen.

Kranken-Communion.

Geliebte in Christo! Ihr verlanget das Abendmahl unseres Hern Jesu Christi zur Beruhigung eurer Seele zu empfangen und wollt jetzt vor dem allwissenden Gotte ein aufrichtiges Bekenntniß ablegen, daß ihr alle enere Sünden herzlich bereuet, und euere ganze Zuversicht auf Seine crbarmende Gnade setzet, die uns in Seinem Sohne Jesu Christo geschenket ist.

So demüthiget euch nun vor dem Herrn und sprecht mit

andächtigem Herzen also:

Gnädiger und barmherziger Gott: Ich armer, fündiger Mensch bekenne vor Ocinem allerheiligsten Angesichte, daß ich in meinem Leben oft und viel durch Gedanken, Worte und Werfe Deine heilsamen Gebote übertreten und Dein ernstes und gerechtes Miffallen verschuldet habe. Ach Bater, es ist mir von Herzen leid, daß ich wider Dich gesündigt, und Deiner Stimme nicht gehorcht habe. Ich empfinde es mit tiefer Betrübniß, daß ich die Augen nicht aufheben darf zu Dir, wenn Du in's Gericht mit mir gehen, und mir vergelten willst nach meiner Missethat. Darum slehe ich zu Dir, erbarme Dich über mich, und vergieb mir alle meine Sünden. Meine einzige Zuslucht ist Deine Gnade, die Du mir durch Deinen Sohn, meinen Erlöser und Seligmacher, verheißen haft. Stärke meinen Glauben und meinen red-lichen Vorsatz, so lange Du mir dieses irdische Leben noch erhalten willst, alles Bose zu verabscheuen und Deinem heiligen Willen gehorsam zu sein. Sei mir gnädig, o Gott, und erhöre mein Gebet nach Deiner großen Barmherzigkeit. Amen.

Nun fordere ich euch auf, folgende Fragen, als vor dem allwissenden Gotte, zu beantworten!

Erkennet und berenct ihr wahrhaftig euere begangenen Sünden? Glaubet ihr, daß euch der barmherzige Gott durch Jesum Christum alle enere Sünden vergiebt? Wollet ihr euch ganz in den Willen Gottes ergeben und Ihm einen kindlichen Gehorsam erweisen bis an euer Ende?

So antwortet: Ja.

Auf solch bein Bekenntnis verkünde ich dir, kraft meines Amtes, als ein berufener und verordneter Diener des Worts, die Gnade Gottes, und vergebe dir an Statt und auf Beschl meines Herrn Jesu Christi alle deine Sünden im Namen Gottes des Baters, Gottes des Sohnes und Gottes des Heiligen Geistes. Amen.

Dber:

Auf ein aufrichtiges Bekenntniß enerer Sünden, auf einen festen Glauben an die euch von Gott durch Christum angebotene Gnade, und auf enern ernstlichen Vorsatz, Gott treu zu bleiben, kann sich enere Seele beruhigen und ich, als ein ordentlich berufener Diener am göttlichen Worte verkündige euch die Vergebung aller enerer Sünden im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Unser Heru Jesus Christus, in der Nacht, da Er verrathen ward, nahm er das Brot, dankete und brach's, und gab's Seinen Jüngern, und sprach: nehmet hin und esset, das ist Wein Leib, der sür euch gegeben wird: solches thut zu Weinem Gedächtniß.

Desselben gleichen nahm. Er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankete, gab ihnen den und sprach: nehmet hin und trinket alle daraus, dieser Kelch ist das neue Testament in Meinem Blut, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Solches thut, so oft ihr's trinket, zu Meinem Gedächtniß.

Lob und Ehre und Preis sei Dir, o Christe! Das gesegnete Brot ist Deines heiligen Leibes und der gesegnete Kelch Deines heiligen Blutes Gemeinschaft. D Du unser Mittler zur Nechten des Vaters, Du wollest uns theilhaftig machen Deines heiligen Leibes und Blutes, daß wir gereinigt von Sünden uns vereinen mit allen Gliedern

Deiner Gemeinde im Himmel und auf Erden. Herr Jesu, Du hast uns erkauft, Dir leben wir, Dir sterben wir, Dein sind wir in Ewigkeit. Amen.

Bater Unser der Du bist im Himmel 2c.

Hierauf beginnt die Austheilung.

Nehmet hin und esset 2c. Nehmet hin und trinket 2c.

Schlußgebet.

Vater der Barmherzigkeit, Du Gott alles Trostes, Du einzige Hilfe zur Zeit der Noth! Blicke mit Augen der Liebe und Erbarmung auf diesen Kranken, der in großer Schwachheit darniederliegt und für den vielleicht die Stunde des Abscheidens nicht mehr ferne ist. Stärke ihn, je mehr sein äußerlicher Mensch abnimmt, um so kräftiger mit Deiner Gnade, durch Deinen Heiligen Beist, am inwendigen Menschen. Erhalte ihn im wahren Glauben an Jesum Christum bis an das Ende und gieb ihm die tröstliche Zuversicht, daß die Vergebung seiner Sünden im Himmel versiegelt sei. Wir wissen, o Herr, daß bei Dir nichts unmöglich ist und daß Du, wenn es Dein heiliger Wille ist, auch jetzt noch ihn aufrichten und ihm eine längere Gnadenfrist geben kannst. Wenn aber die Zeit seines Abscheidens vorhanden ift, so mache Du ihn zu seiner Todesstunde geschickt und bereit, daß er in Frieden hinfahre und seine Seele in Dein himmlisches Reich aufgenommen werde durch das Berdienst Deines lieben Sohnes, unseres Mittlers Jesu Chrifti, Amen.

Der Herr segne dich und behüte dich! der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig! der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden! Amen.

Die Trauung.

Erftes Formular.

Meine Freunde in Christo!

Demnach der heilige Chestand, so von Gott selbst eingesetzt, ein solcher Stand ist, welcher soll ehrlich gehalten
werden bei Allen; und da die, so sich darein begeben haben,
oder sich noch darein begeben wollen, oftmals bedenken sollen,
was und wie die heilige Schrift von solchem Stande redet;
so wollen wir Gott zu ehren und gegenwärtigen Personen
zur Lehre, Vermahnung und Trost etliche Stücke vorlesen,
welche in der heiligen Schrift von diesem Stande vorgestellet sind.

Erstlich sollen fromme Sheleute, oder die zur She schreiten wollen, wissen: daß der Shestand von Gott selbst im Parasdies verordnet oder eingesetzt wurde. Denn also lesen wir im ersten Buche Mosis, im andern Capitel: und Gott der Herr sprach: es ist nicht gut, daß der Mensch allein sei; Ich will ihm eine Gehülfin machen, die um ihn sei.

Zum Andern sollen sie auch wissen: Daß in der heiligen Schrift auch klar vorgestellt ist, wie gottesfürchtige Eheleute gegen einander im Chestande sich christlich verhalten sollen. Denn also spricht St. Paulus, Spheser 5, 25.: Ihr Männer, liebet eure Weiber, gleichwie Christus auch geliebt hat die Gemeinde, und hat Sich selbst für sie gegeben; also sollen auch die Männer ihre Weiber lieben, als ihre eigene Leiber. Wer sein Weib liebet der liebet sich selbst. Denn Niemand hat semals sein eigenes Fleisch gehasset, sondern er nähret es, und pfleget sein, gleichwie auch der Herr die Gemeinde. — Die Weiber seien unterthan ihren Männern, als dem Herrn; denn der Mann ist des Weibes Haupt, gleichwie auch Christus das Haupt ist der Gemeinde.

wie nun die Gemeinde ist Christo unterthan, also sollen auch die Weiber ihren Männern unterthan sein in allen Dingen.

Zum Dritten ist zu merken: Daß um der Sünde des Menschen willen dem Manne, und auch der Frau, in solchem Stande das Kreuz von Gott auferlegt sei. Ihr werdet also, meine Gesiebten, nicht immer gute Tage zu erwarten haben. Es können und es werden auch Tage der Trübsalkommen; aber demohnerachtet ist es wahr, wenn ihr den Herrn fürchtet, und in seinen Wegen und Geboten wandelt, so wird er euch nie verlassen. Er wird euer Helfer in jeder Not, und euer Tröster in jeder Traurigkeit sein.

Demnach euch nun aus Gottes Wort diejenigen Stücke, so den Chestand betreffen, deutlich vorgehalten worden; so sollet ihr auch nun solches fleißig bedenken, und in eurem ganzen Leben euch darnach mit allem Ernste halten.

Und weil keine Hindernisse vorhanden sind, warum ihr euer einander gethänes Chegelöbniß nicht vollziehen solltet, so frage ich euch allhier vor Gottes Angesicht und vor gegen=

wärtigen Zeugen:

- N. N. Ihr stehet allhier und begehret gegenwärtige N. N. zu eurer ehelichen Hausfrau zu nehmen; ihr verssprechet, euch von ihr nicht zu scheiden, es sei denn, daß euch der Tod scheide, und euch gegen sie zu verhalten, wie es einem christlichen Shemann gebühret, in Lieb und in Leid, in guten und in vösen Tagen. Ist Solches noch eures Herzens Wille und Meinung, so bekennet es vor Gottes Angesicht und diesen Zeugen, und saget: Ja.
- N. N. Ihr stehet allhier und begehret gegenwärtigen N. N. zu eurem ehelichen Manne zu nehmen; ihr versprechet, euch von ihm nicht zu scheiden, der Tod scheide euch denn, und euch gegen ihn so zu verhalten, wie es einer christlichen Schefrau gebühret, in Lieb und in Leid, in guten und in vösen Tagen. Ist Solches noch eures Herzens Wille und Meinung, so bekennet es allhier vor Gottes Angesicht und diesen Zeugen, und saget: Ja.

Nun geben sich die Berlobten die rechte Hand, und der Geistliche spricht:

Was Gott zusammenfügt, das soll der Mensch nicht scheiden. Weil N. und N. sich unter einander zur She begehren, und solches nochmals allhier vor Gottes Angesicht deutlich bekennet und bezeuget, und darauf einander die Hände gegeben haben und weil keine Hindernisse vorhanden sind: so spreche ich sie hiemit ehelich zusammen, im Namen Gottes des Baters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, Amen.

Gebet.

D Herr unser Gott! vor Dem die Gedanken aller Mensichen offenbar und bekannt sind; wir bitten Dich, Du wollest auf uns sehen, und Dich unserer nach unsern Besdürfnissen gnädiglich annehmen. Siehe auch mit Erbarmen auf diese Personen herab, die hier vor Dir stehen, und in den Stand der Ehe getreten sind. Laß ihre Ehe eine heilige und dir wohlgefällige Ehe sein, so daß sie als christliche Gaten mögen beisammen wohnen. Erleuchte und leite sie, heilige und stärke sie, auf daß sie einander sür die zukünstige Welt beförderlich sein mögen. Entserne von ihnen insonderheit allen Unsrieden, und laß sie als treue Christen mit einander leben, die sich ihre Fehler gern verzeihen. Entserne von ihnen, nach Deiner Güte, alle Krankheit und alles Unglück. Laß sie in Absicht ihrer Seele Deine Freundlichseit schmecken, und gieb ihnen auch das Nöthige im Leiblichen. Hilf, daß sie suchen, Dich zum Freunde zu haben; so wirst Du sie zeitlich und ewig beglücken. Deine Gnade walte über ihnen jetzt und bis in Ewigkeit, Amen.

Der Berr fegne euch, 2c.

Zweites Formular.

Im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des Heisligen Geiftes! Amen.

Gechrte Freunde! Sie stehen hier um das Versprechen

der Liebe und Treue, welches Sie sich einander im Stillen gegeben, feierlich zu vollziehen, und den Bund Ihrer Herzen durch die Weihe der Neligion bestätigen zu lassen. Gewiß eine wichtige Stunde Ihres Lebens! denn die Ehe ist das heiligste und innigste Bündniß, das zwischen Menschen Statt sindet. Das Jawort, welches Sie einander geben wollen, kann nicht wieder zurück genommen werden; es ist ein Wort sür das Leben und Ihr Lebensglück beruht auf ihm. Theilnehmende Freunde bringen Ihnen die Wünsche der Liebe entgegen, und der zu Ihnen jetzt redet, thut dasselbe; doch von Ihnen selbst wird es abhängen, ob diese Wünsche in Ersillung gehen sollen.

Damit es geschehe, so erfüllen Sie, wie es christlichen Gatten zukommt, das Wort des Herrn: Die She soll heilig gehalten werden bei Allen. — Möge stets eine wechselseitige Hochachtung Sie erfüllen; denn auf ihr beruht alle wahre Liebe. Shegatten, die einander nicht mehr achten, werden sich auch nicht mehr wahrhaft lieben. —

Schenken und erhalten Sie Sich ungetheiltes Zutrauen. Mann und Weib sollten die innigsten Freunde sein, die keine Geheimnisse im Bergen vor einander verschließen, und von keinem Mißtrauen wissen. — Bewahren Sie daher unverlett die heilige Treue, wie in jeder Handlung ihres Lebens, so in jeder Gesinnung Ihres Herzens; denn alle Untreue ift das Grab des Vertrauens und des ehelichen Glücks. — Möge Friede und Eintracht wohnen, wo Sie wohnen werden! Unglücklich ist das Haus, wäre es auch voll der Güter dieser Welt, in welchem Streit und Zwietracht daheim sind; aber in der niedrigsten Hütte, wo der Geist des durch Chriftum gegebenen Friedens wohnt, finden wir gewiß zufriedene und glückliche Menschen. So laffen Sie benn nie Gottes Sonne untergehen über einem Gefühle, das die Herzen trennen könnte. — Erwarten Sie nicht, nur heitere und frohe Tage mit einander zu verleben. Keine Familie bleibt ohne ihren Antheil an des Lebens Sorgen und

Leiden; von diesem Loose werden auch Sie nicht verschont bleiben. Theilen Sie denn Leid wie Freud', die trüben Lebensstunden wie die heiteren, in treuer Liebe und lebendigem Gottvertrauen mit einander. Alle Sorgen, welche Gatte und Gattin gemeinschaftlich tragen, werden für Beide leicht.— Ich setze nur noch eines hinzu. Sie wollen Ihre Che vor Gott und in Gottes Namen schließen; die christliche Religion soll ihren Bund bestätigen und weihen. D nehmen Sie diese beste Freundin der Menschen zur steten Begleiterin mit in Ihr häusliches Leben! Erbauen Sie das Glück Ihres Hauses auf den Dreieinigen Gott; Er habe darin einen Altar. Dann werden unsere Wünsche nicht unerfüllt bleiben. Wohin Sie auch kommen, welchen Führungen Gottes Sie auch unterworfen sein werden, Sie werden Sich nie verlassen fühlen und nie verlassen sein.

Da mir nun kein Hinderniß bekannt ist, welches Ihrer ehelichen Verbindung im Wege stände; so fordere ich Sie jetzt auf, die Gelübde Ihres Herzens vor Gott und diesen Freunden, als Zeugen, laut auszusprechen.

N. N. sind Sie entschlossen, Sich mit N. N. durch das heilige Band der Ehe unauflöslich zu vereinen; wollen Sie dieselbe als Ihre Gattin achten und lieben, versorgen und behandeln — ihr treu bleiben — des Lebens Freuden und Leiden mit ihr theilen — und Sich nicht von ihr scheiden, essscheibe Sie denn Gott durch den Tod? Ist dies Ihr Entschluß, so sagen Sie: Ja.

So frage ich nun auch Sie N. N., sind Sie entschlossen Sich mit N. N. durch der Ehe heiliges Band unauflöslich zu vereinen; wollen Sie denselben als Jhren Gatten achten und ehren, lieben und behandeln — ihm treu bleiben — seine Freuden und Leiden mit ihm theilen — und Sich nicht von ihm scheiden, es scheide Sie denn Gott durch den Tod? Ist dies auch Ihres Herzens Entschluß, so sagen Sie: Ja.

Wechseln Sie nun nach alter Sitte Ihre Ninge. Der

Ring ist ein Sinnbild der Ewigteit. Ewig unzertrennlich sei der Bund Ihrer Liebe!

Geben Sie einander hierauf die rechte Hand.

Da N. N. und N. N. sich gegenseitig das Versprechen ehelicher Liebe und Treue gegeben, und solches hier vor Gott und Menschen feierlich tezeugt haben; so erkläre ich hiemit, als verordneter Diener des Herrn, den Bund ihrer Ehe für geschlossen: im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen.

Sie sind Mann und Weib; und was Gott zusammenge-

fügt, das soll der Mensch nicht scheiden.

Laffet uns beten:

Gott und Vater, der Du ihr Jawort vernommen haft, und sie hier vor Dir stehen siehest, Hand in Hand geschlossen und Herz mit Herz vereint: blicke segnend auf sie nieder. Laß den Bund, der auf Deiner Erde geschlossen wurde, in Deinem Himmel bestätigt sein. Erhalte ihnen ein Herz voll treuer Liebe zu einander, und voll sindlichen Vertrauens auf Dich. So wird ihre She unter die Zahl der zufriedenen und beglückenden gehören, und so oft sie an diese Stunde zurückdenken, werden sie froh zu einander sagen können: "Wir haben durch Gottes Gnade gehalten, was wir uns damals gesobten und haben eine glückliche She geführt." Umen.

So gehen Sie denn hin, in treuer Liebe vereint, und von Gottes Segen geleitet.

Der Herr segne euch, 2c.

Das Zegräbniss der Erwachsenen.

A. 3m Sause.

Im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes, und des Heiligen Geiftes. Amen.

Beliebte in dem Berrn!

Vernehmet mit Andacht des Herzens das Wort unseres Gottes, wie wir es aufgezeichnet finden im 90sten Pfalm, vom 2. bis zum 12. Verse:

Herr Gott, Du bist unsere Zuflucht für und für. Ehe denn die Berge worden, und die Erde, und die Welt geschaffen worden, bist Du, Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Der Du die Menschen lässest sterben, und sprichst:

Rommt wieder, Menschenkinder.

Denn tausend Jahr sind vor Dir wie der Tag, der gestern

vergangen ist, und wie eine Nachtwache.

Du lässest sie dahinfahren wie einen Strom, und sind wie ein Schlaf; gleich wie ein Gras, das doch bald welf wird, das da frühe blühet und bald welk wird, und des Abends abgehauen wird, und verdorret.

Das macht Dein Zorn, daß wir so vergehen, und Dein

Grimm, daß wir so plötlich dahin muffen.

Denn unfere Missethat stellest Du vor Dich, unsere unerstannte Sünde in's Licht vor Deinem Angesichte. Darum fahren alle unsere Tage dahin, durch Deinen Born; bringen unsere Jahre zu, wie ein Geschwätz. Unser Leben währet siebenzig Jahre, und wenn's hoch kommt, so sind's achtzig Jahr, und wenn's töstlich gewesen ist, so ist's Mühe und Arbeit gewesen; denn es fähret schnell dahin, als flögen wir davon.

Wer glaubt es aber, daß Du so sehr zürnest? und wer fürchtet sich vor solchem Deinem Grimm?

Lehre uns bedenken, daß wir sterben müssen, auf daß wir flug werden. Amen.

Lasset uns beten:

Allmächtiger und barmherziger Gott, Ewiger und Unveränderlicher! Hier stehen wir am Sarge unseres entschlafe= nen Mitbruders (Mitschwester,) und wagen es, mit Dir zu reden, obschon wir Staub und Asche sind. D schaue in

Gnaden herab auf die trauernden Hinterlassenen des (der) Verstorbenen. Tröste und heile ihre verwundeten Herzen, und laß ihnen diesen Todesfall zur Erweckung und zum Heil ihrer Seelen gereichen. Lehre Du uns Alle bedenken, daß wir sterben müssen, auf daß wir klug werden. Lehre uns unsere Tage zählen und auskaufen für die Ewigkeit. Erwecke uns Alle aus dem Grab der Sünde, und hilf uns in einem neuen Leben vor Dir wandeln; damit wir, wenn wir diese Welt verlassen, in Dir erfunden werden, und am Tage der allgemeinen Auferstehung vor Dir mit Freuden erscheinen und den bewillkommnenden Zuruf hören mögen: Kommt her ihr Gesegneten! ererbet das Reich das euch bereitet ist von Anbeginn der Welt. Erhöre uns, Bater der Barmherzigkeit, um Jesu Christi, unseres Heilands willen! Amen.

Hierauf folgt eine dem Falle entsprechende Leichenrede. Nach deren Beendigung spricht der Pastor:

Lasset uns nun auch an diesem Sarge unsern heiligen Glau-

ben bekennen und also sprechen:

Ich glaube an Gott den Bater allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erden. Und an Jesum Christum, seinen einigen Sohn, unsern Herrn; der empfangen ist vom Heistigen Geiste: geboren von der Jungfrau Maria: gelitten unter Pontio Pilato: gekreuziget, gestorben und begraben: niedergefahren zur Hölle: am dritten Tage wieder auferstanz den von den Todten: aufgefahren gen Himmel: sitzend zur Rechten Gottes des allmächtigen Baters: von dannen er kommen wird zu richten die Lebendigen und die Todten. Ich glaube an den Heiligen Geist: Eine heilige christliche Kirche: die Gemeine der Heiligen: Bergebung der Sünden: Auferstehung des Fleisches und ein ewiges Leben. Amen.

Hierauf folgt, falls der Paftor die Leiche nicht nach dem Friedhof begleitet, deren Ginsegnung, worauf die Feier durch den alttestament-lichen Segen beendet wird.

B. Auf dem Rirchhofe.

Der Mensch ist in seinem Leben wie Gras; er blühet wie eine Blume auf dem Felde, wenn der Wind darüber gehet, so ist sie nicht mehr da und ihre Stätte kennet sie nicht mehc. Die Gnade aber des Herrn währet von Ewigkeit zu Ewigkeit über die, so ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Rindes Rind bei denen, die seinen Bund halten und gedenten an seine Gebote, daß sie darnach thun. Der Staub muß wieder zur Erde kommen, davon er

gekommen ist, und der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben

hat.

Nachdem es Gott, dem allmächtigen Herrn über Leben und Tod gefallen hat, die Seele dieses unseres Mitbruders (Mitschwester) aus der Zeit in die Ewigkeit zu nehmen; so übergeben wir hiermit seinen (ihren) Leib der Erde. zu Erde, Asche zu Asche, Staub zu Staub, in der gewissen Hoffnung, daß Jesus Christus am jüngsten Tage auch diesen Leib vom Grabe auferwecken, mit der Seele vereinen, und zur Ewigkeit einführen werde.

Ich hörte eine Stimme vom Himmel zu mir sagen: Selig sind die Todten, die in dem Herrn sterben, von nun Ja, der Beist spricht, daß sie ruhen von ihrer Arbeit;

denn ihre Werke folgen ihnen nach.

Lasset uns beten:

O ewiger Gott und Vater, der Du nicht bist ein Gott der Todten, sondern der Lebendigen, denn in Dir leben Alle, so unter der Erde in ihren Kammern ruhen: wir bitten Deine väterliche Büte, Du wollest uns des Todes Gewalt und Stachel nicht laffen erschrecken, sondern uns in Deinem Sohne, welcher ist der Weg, die Wahrheit und das Leben, im rechten Glauben und guten Gewissen gnädiglich mit Deinem Geiste erhalten, damit wir christlich leben, und seliglich von diesem Jammerthal abscheiden, in Fried und Freud einschlasen und fanft ruhen können, und am jüngsten Tage die fröhliche Auferstehung unseres Leibes mit allen

Seligen erlangen mögen, durch Deinen lieben Sohn unsern Herrn und Heiland, in dessen Namen wir noch zu Dir rufen:

Bater Unser, der Du bist im Himmel. Geheiliget werde Dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel also auch auf Erden. Unser täglich Brod gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung; Sondern erlöse uns von dem Uebel. Denn Dein ist das Reich, und die Kraft, und die Herrlichkeit, in Ewigsteit. Amen.

Der Herr segne euch und behüte euch u. f. w.

Das Begräbniss der Kinder.

A. 3m Sause.

Im Namen Gottes des Vaters, des Sohnes und des

Beiligen Geistes. Amen.

Der Mensch vom Weibe geboren lebt kurze Zeit, und ist voll Unruhe, geht auf wie eine Blume, und fällt ab, fleucht wie ein Schatten, und bleibet nicht.

Und Du thust Deine Augen über solchen auf, daß Du

mich vor Dir in das Gericht ziehest.

Wer will einen Reinen finden dei denen, da keiner rein ist? Er hat seine bestimmte Zeit, die Zahl seiner Monden stehet bei Dir; Du hast ein Ziel gesetzet, das wird er nicht

übergehen.

Hört, denn, Geliebte, die köstlichen Worte unseres Herrn Jesu Christi, da er sagt: "Lasset die Kindlein zu Mir kommen, und wehret ihnen nicht; denn solcher ist das Reich Gottes." Ich sage euch, ihre Engel im Himmel sehen allezeit das Angesicht meines Vaters im Himmel. Denn des Menschen Sohn ist kommen selig zu machen, das verloren ist. Also auch ist's vor eurem Vater im Himmel nicht der Wille, daß Jemand von diesen Kleinen verloren werde.

Laffet uns beten:

Allmächtiger Gott, himmlischer Bater, der Du nach Deinem unerforschlichen, aber weisen und gnädigen Willen die Seele dieses lieben Kindes abgerufen hust von dieser Welt, wir bitten Dich, tröste durch Dein heiliges Wort die Herzen derer, welche durch seinen frühen Hingang betrübt worden sind. Verleihe auch insbesondere den trauernden Estern Deine Gnade, daß sie in Demuth und Vertrauen, in Geduld und Hoffnung Deinem väterlichen Willen sich kindlich unterwerfen. Schenke ihnen die frohe Zuversicht, daß ihr Kind lebe vor Deinen Augen und daß sie es einst wiederssinden werden in der Freude des ewigen Lebens. Laß an ihnen unter dieser Trübsal Deine heilsamen Absichten ersreicht werden, und gib, daß der Hingang ihres lieben Kindes ihr Herz fräftig zu Dir und zu Deinem himmlischen Reiche ziehen möge.

Erwecke uns Alle, daß wir bei Zeiten umkehren uno an Einfalt. des Sinnes, an Demuth und Vertrauen, an Glauben und Liebe werden wie die Kinder. Laß uns, so lange wir noch auf Erden wallen, unter dem Beistande Deines Geistes fortsahren mit der Heiligung in Deiner Furcht, das mit wir einst wie dieses Kind, mit Freuden vor Dir erscheisnen können um Jesu Christi, unseres Herrn und Heilandes

willen. Amen.

Hierauf Ansprache, Glaubensbekenntnig und Segen.

B. Auf bem Rirchhofe.

Euer und eurer Kinder ist diese Verheißung. Ich bin die Auferstehung und das Leben, spricht der Herr. Wer an mich glaubet, der wird leben, ob er gleich stürbe, und wer da lebet und glaubet an mich, der wird ninmermehr sterben.

Der Herr hat gegeben; der Herr hat genommen; der

Name des Herrn sei gelobt!

Nachdem es nun Gott, dem allmächtigen Herrn über Leben und Tod gefallen hat, die Seele dieses Kindes

aus der Zeit in die Ewigkeit zu nehmen, so übergeben wir hiermit seinen Leib der Erde. Erde zu Erde, Asche zu Asche, Staub zu Staub, in der gewissen Hoffnung, daß Jesus Christus am jüngsten Tage auch diesen Leib vom Grabe aufserwecken, mit der Seele vereinen, und zur Ewigkeit einsführen werde.

D sel'ges Kind,
So führt dich nun der Tod
Zu deinem Fesu hin.
Dein Schmerz entsliehet,
Dein Schlaf wird Morgenroth,
Dein Sterben ein Gewinn.
Dein Heiland ruft dir zu: Ich lebe,
Ich bin der Weinstock, du die Nebe;
D sel'ges Kind!

Lasset uns beten:

Allmächtiger und ewiger Gott! der Du nach Deinem heiligen und guten Willen die Seele dieses Kindes von der Erde abgerufen und zu der herrlichen Klarheit des Himmels geführt hast, wir danken Dir, daß durch den Glauben an Fesum Christum wir an den Gräbern unserer Kinder die beseligende Hoffnung haben dürsen, daß sie uns vorangegangen sind in die ewigen Hütten der Gerechten. Laß uns, wenn wir nach Deinem Willen unsere Wallfahrt vollendet, und Glauben gehalten haben, droben in dem Lande da es keine Thränen und keinen Tod gibt, sie alle wiedertressen in der Schönheit der Seligen. Dir aber, unserem Vater in Christo Jesu, sei auch an diesem Grabe Lob, Ehre und Preis dargebracht durch das schwache Stammeln menschlicher Lippen, dis wir einst zusammen mit unsern Kindern, in dem verklärten Leibe der selig Auferstandenen, Dir in alle Ewigsteit Dank sagen dürsen. Amen.

Vater Unser, der Du bist, u. s. w.

Segen.

THE

ORDER FOR HOLY BAPTISM.

FIRST FORM.

Minister:

In the Name of the Father, and of the Son, and of the Holy Ghost.

Answer: Amen.

 \P A Baptismal Hymn may be sung.

Minister:

Dearly Beloved! We learn daily from the Word of God, and from the experience of our own lives, that all men are conceived and born in sin. In this evil estate, exposed to the divine wrath, we must have been condemned and forever lost, except our Lord Jesus Christ, the only-begotten Son of the Father, had delivered us therefrom.

This child, likewise, is by nature corrupt and depraved through sin, and is subject to everlasting

death and condemnation;

But God, the Father of all grace and mercy, hath promised and sent His Son Jesus Christ to the whole world, and therefore no less to the little children than to those of riper years. Who hath borne the sins of the whole world and hath redeemed and saved the little children, no less than others, from sin, from death, and from everlasting condemnation, and hath commanded that they be brought to Him that He may bless them; He also most graciously receiveth them, and promiseth them the kingdom of heaven;

Wherefore I beseech you that ye would earnestly intercede for this child with our Lord God, that ye would bring it to the Lord Jesus Christ, and unite in imploring Him that He would grant it the forgiveness of sins and admit it into the kingdom of grace and salvation;

Nothing doubting that He favorably alloweth this our charitable work toward this child, and that He certainly heareth our prayers, since He himself hath given commandment to bring the little children to Him, and hath promised to receive them into His

kingdom.

Forasmuch then, as Baptism hath been commanded by our Lord Jesus Christ, when He spake to His disciples, as is written in the last chapter of Matthew: Go ye therefore, and teach all nations, baptizing them in the Name of the Father, and of the Son, and of the Holy Ghost; and hath also His comfortable promise: He that believeth and is baptized shall be saved; in obedience therefore to God's command and trusting in His promise, ye should present this child for Holy Baptism, that it may be baptized in the Name of God.

¶ Where the ancient use of signing with the cross is still observed, or when it is desired by those presenting the child, the Minister may make a cross upon the child's forehead and breast, in token that it is redeemed by Christ crucified, saying: Receive the sign of the Holy Cross, both in thy forehead † and in thy breast †.

Minister: Let us pray.

Almighty and eternal God, the Father of our Lord Jesus Christ; We call upon Thee for this child which seeketh the gift of Thy Baptism and Thine everlasting grace through spiritual regeneration. Receive tt, O Lord, as Thou hast promised, saying: Ask, and it shall be given you; seek, and ye shall find; knock,

and it shall be opened unto you; so give now Thy good gift unto him that asketh; let him that seeketh, find; open the door unto him that knocketh, that he may enjoy the everlasting benediction of this heavenly washing, and may come to the eternal kingdom which Thou hast promised, through Christ our Lord.

Answer: Amen.
Minister:

Almighty and everlasting God, Who of Thy righteous judgment didst destroy the unbelieving world by the waters of the flood, when of Thy great mercy Thou didst save faithful Noah and his family; Who didst drown wicked Pharaoh, with all his army, in the Red Sea, yet didst lead Thy people Israel safely through the midst thereof, prefiguring thereby the washing of Thy Holy Baptism; and Who, by the Baptism of Thy well-beloved Son, our Lord Jesus Christ, didst sanctify and appoint Jordan and all waters to a saving flood, and to the abundant washing away of sins; We beseech Thee, of Thine infinite mercy, graciously to look upon this child, endow it with true faith by the Holy Ghost, that by this salutary flood, whatsoever of the old Adam is inborn and works in it, may be washed clean away, and that being delivered out of the number of the unbelieving, it may be kept safe in the holy ark of Christ's Church, and being ever fervent in Spirit and joyful through hope, may serve Thy Name, and finally, with all who believe Thy promise, attain to everlasting life, through Jesus Christ our Lord.

Answer: Amen.

Minister:

Hear the Holy Gospel according to St. Mark. Mark x. 13-16.

And they brought young children to Him, that He should touch them: and His disciples rebuked those that brought them. But when Jesus saw it, He was much displeased, and said unto them: Suffer the little children to come unto Me, and forbid them not; for of such is the kingdom of God. Verily I say unto you, whosoever shall not receive the kingdom of God as a little child, he shall not enter therein. And He took them up in His arms, put His hands upon them, and blessed them.

 \P Then shall the Minister say this Exhortation to those who present the child for Baptism:

I admonish you who are willing to do so charitable a work to this child now at its Baptism, that ye diligently and faithfully teach it the Ten Commandments, that it may learn to know the will of God and its own sinfulness; also the Christian Faith, as it is set forth in the Creed, by which faith we obtain grace, the forgiveness of sins and the gift of the Holy Ghost; and finally the Lord's Prayer, that he may call upon God and find help to withstand the devil and to lead a Christian life, till God shall perfect what He will now begin in him in Holy Baptism and shall bring him to eternal salvation.

¶ Then the Minister, laying his right hand upon the head of the child, shall say the Lord's Prayer, and the Sponsors and all the people present shall say it with him.

Our Father, Who art in heaven; Hallowed be Thy Name; Thy kingdom come; Thy will be done on earth, as it is in heaven; Give us this day our daily bread; And forgive us our trespasses, as we forgive those who trespass against us; And lead us not into temptation; But deliver us from evil; For Thine is the kingdom, and the power, and the glory, for ever and ever. Amen.

Minister:

The Lord preserve thy coming in and thy going out, from this time forth and even forevermore.

¶ Then shall the Minister demand that the child, by its Sponsors, renounce the devil.

Minister:

Dost thou renounce the devil, and all his works, and all his ways?

Answer: Yes, I renounce.

¶ Then shall the Minister ask:

Dost thou believe in God, the Father Almighty, Maker of heaven and earth?

Answer: Yes, I believe.

Minister :

Dost thou believe in Jesus Christ, His only Son, our Lord; Who was conceived by the Holy Ghost, Born of the Virgin Mary; Suffered under Pontius Pilate, Was crucified, dead, and buried; He descended into hell; The third day He rose again from the dead; He ascended into heaven, And sitteth on the right hand of God the Father Almighty; From thence He shall come to judge the quick and the dead?

Answer: Yes, I believe.

Minister:

Dost thou believe in the Holy Ghost; The Holy Christian Church, the Communion of Saints; The Forgiveness of sins; The Resurrection of the body; And the Life everlasting?

Answer: Yes, I believe.

Minister:

Wilt thou be baptized in this Christian Faith?

Answer: Yes, I will.

¶ The Minister may then ask: How shall this child be named? and he shall baptize it with water, using it when each of the three Holy Names is said.

Minister:

N. I baptize thee in the Name of the Father, and of the Son, and of the Holy Ghost.

 \P Then the Minister shall lay his right hand upon the head of the child and say:

Almighty God, the Father of our Lord Jesus Christ, Who hath begotten thee again of water and of the Holy Ghost and hath forgiven thee all thy sins, strengthen thee with His grace unto everlasting life.

Answer: Amen.

Minister: Peace be with thee.

Answer: Amen.

Minister: Let us pray.

We yield Thee hearty thanks, merciful Father, that thou dost graciously preserve and enlarge Thy Church, and that Thou hast granted unto this child, that being born again in Holy Baptism, and made a member of Thy dear Son our Lord and only Saviour Jesus Christ, it is made Thy child and an heir of Thy heavenly possessions. We humbly beseech Thee, that as it is now made Thy child, Thou wouldst keep it steadfast by Thy grace, that so it may be virtuously brought up, according to Thy good pleasure, to lead a godly life, to the praise of Thy holy Name, and finally, with all Thy Saints, obtain the promised inheritance in heaven, through Jesus Christ our Lord.

Answer: Amen.

THE BENEDICTION.

Minister:

The Lord bless thee, and keep thee.

The Lord make His face shine upon thee, and be gracious unto thee.

The Lord lift up His countenance upon thee, and

give thee peace.

Answer: Amen.

THE BAPTISM OF INFANTS.

SECOND FORM.

Dearly Beloved! Our Lord and Saviour Jesus Christ has given commandment to his ministers to make disciples of all nations, baptizing them in the name of the Father, and of the Son, and of the Holy Ghost, teaching them to observe all things, whatsoever he has commanded. It was the manifest intention of the blessed Saviour, that little children should not be excluded from the benefits which were thus to be conveyed. The promise is not only to us, but also to our children. Among the people of Israel the Lord directed that infants at eight days old should be received into the covenant made with Abraham. Under the new Testament, when heads of families were converted to Christ, the Apostles baptized them and their households. And it is written concerning the Lord Jesus, that "they brought young children to Him, that He should touch them; and his disciples rebuked those that brought them. But when Jesus saw it, he was much displeased, and said unto them:

Suffer the little children to come unto me, and forbid them not; for of such is the kingdom of God. Verily I say unto you, whosoever shall not receive the kingdom of God as a little child, he shall not enter therein. And he took them up in his arms, put his hands upon them, and blessed them."

Doubt not, therefore, but earnestly believe, that he is likewise willing to receive this child, to embrace him with the arms of His mercy, to give to him the blessing of eternal life, and to make him partaker of his

everlasting kingdom.

But, forasmuch as all men are conceived and born in sin, and the Saviour saith, None can enter into the kingdom of God except he be regenerate and born anew of water and of the Spirit, I beseech you to call upon God the Father, through our Lord Jesus Christ, that, of his bounteous mercy, he will grant to this child that which by nature he cannot have; that he may be baptized, as with water, so with the Spirit, and be received into the Church as a living member of the same.

Let us pray.

Almighty and eternal God, the Father of our Lord Jesus Christ! We entreat Thee, in behalf of this child, that Thou wouldst vouchsafe to him Thy favor, granting him that Baptism which is from above, the washing away of sin, and the sanctification of the Holy Ghost. Receive him, O Lord, according to Thy promise to hear our prayers, that he may be adopted into the family of Thy saints, enjoy Thy perpetual benediction, and come into Thine eternal kingdom, through Jesus Christ our Lord.

Our Father, who art in heaven; Hallowed be Thy name; Thy kingdom come; Thy will be done, on earth as it is in heaven; Give us this day our daily

bread; And forgive us our trespasses, as we forgive those who trespass against us; And lead us not into temptation; But deliver us from evil; For thine is the Kingdom, and the Power, and the Glory, for ever and ever. Amen.

Do you in the name of this child, renounce the devil

and all his works and ways?—Ans.: "Yes."

Do you believe in God the Father Almighty, maker

of heaven and earth?

And in Jesus Christ, his only Son, our Lord, who was conceived by the Holy Ghost, born of the Virgin Mary, suffered under Pontius Pilate; was crucified, dead and buried; descended into hell, the third day He rose again from the dead, ascended into heaven, and sitteth at the right hand of God the Father Almighty, from thence he shall come to judge the quick and the dead?

Do you also believe in the Holy Ghost, the holy Christian Church, the communion of saints, the forgiveness of sins, the resurrection of the body, and the

life everlasting?—Ans.: "Yes."

Is it your desire that this child shall be baptized into the Christian faith? and are you resolved to instruct him, or have him carefully instructed, in the Gospel of our Lord Jesus, and to teach him to walk according to God's commandments?—Ans.: "Yes."

[Name this child.]

N. N. I baptize thee, in the name of the Father, and of the Son, and of the Holy Ghost. Amen.

Let us pray.

Gracious Father in heaven! We render Thee our hearty thanks for this child, and that Thou hast accepted him into the covenant and kingdom of Thy grace, in which we have the forgiveness of sins and

the promise of everlasting life. Grant, we beseech Thee, that, being buried with Christ by baptism, he may be dead unto sin and made alive unto righteousness. Subdue in him all evil desires, and guide him into the saving knowledge of Thyself, that in the end, together with his parents and all saints, he may inherit Thy blessed kingdom, through Jesus Christ our Lord. Amen.

The Lord bless you, and keep you. The Lord make His face shine upon you, and be gracious unto you. The Lord lift up his countenance upon you, and give you peace. Amen.

Baptism of Infants upon Sudden Emergencies.

The grace of our Lord Jesus Christ be with you all! Amen.

Whether we live, we live unto the Lord; and whether we die, we die unto the Lord; whether we

live therefore or die, we are the Lord's.

This blessed consolation let us gratefully take to heart, in the present instance, forasmuch as the condition of this little child leads us to apprehend that the hour of his departure may be at hand. Our only trust in life and in death is that we are the purchased possession of our faithful Saviour. Hence we bring this child unto him, firmly believing that He will provide for him in time and eternity. For he saith, "Suffer the little children to come unto me and forbid them not; for of such is the Kingdom of God. Therefore let us draw nigh with confidence unto God and present this child, which is His and not our own, unto Him, that he may be received into the covenant and Kingdom of his grace.

Is it your desire that this child shall be baptized into the name of the Father, the Son and the Holy Ghost and are you resolved, God sparing his life, to instruct him, or to have him carefully instructed, in the Gospel of our Lord Jesus, and to teach him to walk according to God's commandments?

Answer: "Yes."

N. N. I baptize thee, in the name of the Father, and of the Son, and of the Holy Ghost. Amen.

The Minister, laying his right hand upon the head of the child, says:

The Lord, whose own thou art in life and in death, and out of whose hand no one can pluck thee, do unto thee according to his divine will in time and eternity. Amen.

Let us pray.

Gracious Father in heaven! Let Thy grace be manifested upon this child, which has now been committed and sanctified unto Thee for time and eternity. It is Thy child, O Father, and we know that Thy love is greater by far, than the love of earthly parents. Therefore do Thou unto him according to Thy good pleasure. Not our will, dear Father, but Thy will be done. If thou wilt spare his life and restore his health, grant that, abiding in faith, he may grow in grace to the glory of Thy name and the joy of his parents. If, however, it should be Thy will to take him from this world and transplant him into the celestial home, we will still praise Thy holy name. Thou hast redeemed him, Thou faithful Lord; into Thy hands do we commit his spirit. Amen.

Our Father, who art, etc.

The Lord bless thee and keep thee, etc.

THE COMMUNION OF THE SICK.

The Lord be with you!

Beloved in Christ! You desire to receive the Holy Supper of our Lord Jesus Christ, for the comfort and strengthening of your soul. You should come to this Holy Sacrament with a due sense of the vanity of all earthly things, of which your sickness forcibly reminds you; with serious reflections on the hour, (perhaps near at hand,) of your departure from this world; and with solemn thoughts of that eternity toward which we are hastening. In order that you may worthily partake of this Sacrament, be mindful of the exhortation of the Apostle: "Let a man examine himself, and so let him eat of that bread, and drink of that cup." Remember also the words, "If we say that we have no sin, we deceive ourselves and the truth is not in us. But if we confess our sins, God is faithful and just, to forgive us our sins and to cleanse us from all unrighteousness." Draw nigh therefore to God with an humble and penitent heart, and beseech Him to grant you His grace for Jesus sake, and confess your sins, saying:

Almighty God, heavenly Father! I come before Thee deeply humbled on account of my manifold sins, I would confess them unto Thee with sincere sorrow and heartfelt penitence, and I desire to find peace for my soul, through faith in Thy dear Son, whom Thou hast delivered up to suffer and die that He might redeem the world. O sanctify unto me this sacred eating and drinking of His body and blood. Grant and seal unto me the blessed assurance that Thou wilt not remember my sins against me; but for the sake of my dear Saviour, vouchsafe unto me the forgiveness of all my sins, and let Thy fatherly mercy

be upon me. It is my serious purpose to serve Thee with filial gratitude and faithfulness, and to do and suffer Thy holy will to the end of my days. Do Thou graciously strengthen me, by Thy mighty power, in carrying this purpose into effect. O God, my hope is in Thee; have mercy upon me, and give me Thy peace. Amen.

In order that you may yourself confirm this con-

fession, I ask you:

Do you humbly acknowledge and heartily lament your sins? Do you believe that God, your merciful Father, will, for the sake of Jesus Christ your Saviour, pardon all your offenses? And are you resolved, should God prolong your days, to lead the remainder of your life in his fear and to his glory? Then declare it before the Omniscient God by saying: "Yes."

Absolution.

Upon this thy confession, by virtue of my office, as a called and ordained servant of the Word, I announce unto thee the grace of God, and in the stead and by the command of my Lord Jesus Christ, I forgive thee all thy sins, in the name of God the Father, God the Son, God the Holy Ghost. Amen.

Or,

According to your faith be it unto you. Upon this confession which you have made, by virtue of my office as a minister of Jesus Christ, I declare unto you the entire forgiveness of all your sins, in the name of the Father, and the Son, and of the Holy Ghost. Amen.

Our Lord Jesus Christ, in the night in which he was betrayed, took bread: and when he had given thanks, he brake and gave it to his disciples, saying: Take, eat, this is my body, which is given for you; this do in remembrance of me.

After the same manner, also, he took the cup, when he had supped, and when he had given thanks, he gave it to them, saying: Drink ye all of it; this cup is the New Testament in My blood, which is shed for you and for many, for the remission of sins; this do,

as oft as ye drink it, in remembrance of Me.

Our Father, who art in heaven; Hallowed be Thy name; Thy kingdom come; Thy will be done on earth, as it is in heaven; Give us this day our daily bread; And forgive us our trespasses, as we forgive those who trespass against us; And lead us not into temptation; But deliver us from evil; For Thine is the Kingdom, and the Power, and the Glory, for ever and ever. Amen.

The Distribution:

Take, eat, this is the body, &c. Take and drink, this is the blood, &c.

Let us pray:

O God, my heavenly Father, I thank Thee, that Thou hast refreshed me with the holy Supper of my Saviour. Give me grace to live the life, which I now live in the flesh, in the faith of Thy dear Son. I commend my soul to Thee, most merciful God, my Creator. Thou wilt not forsake me while I live in this world; Thou wilt in mercy remember all my household; and when my last hour shall have come, Thou wilt redeem me from all evil, and bring me to Thy heavenly kingdom.

Cause now this heavenly food so to strengthen and keep me in faith and love, in patience and hope, that I may with childlike trust submit to Thy fatherly will, give praises to Thy holy name even amid trials and sufferings, and, living or dying, continue Thine forever in body and soul, through Jesus Christ, my Saviour. Amen.

The Lord bless thee, &c.

The Solemnization of Marriage.

Dearly Beloved,

We are gathered together here, in the sight of God, and in the presence of these witnesses, to join together this man and this woman in holy wedlock, which is an honorable estate, and is not to be entered into unadvisedly or lightly, but reverently, discreetly, and in the fear of God.

The Holy Scriptures teach us that marriage is an institution of God himself, and therefore approved by Him; that, according to the Divine ordinance, a man and his wife are one flesh; that what is thus joined together no man may put asunder; that the husband is the head of the wife, as Christ is the head of the Church; and that it is the duty of those who are thus united, to love one another, to be mutually faithful, and to keep to each other throughout life.

Into this holy estate these two persons now come to be united. If any man, therefore, can show just cause why they may not lawfully be joined together, let him now speak, or else hereafter forever hold his

peace.

(Then, addressing the persons to be married, the minister may say:)

I also require and charge you both, as you shall answer at the dreadful day of judgment, when the secrets of all hearts shall be disclosed, that if either of you know of any impediment why you may not lawfully be united in marriage, ye do now confess it; for be you well assured, that if any persons are joined

together otherwise than as God's word allows, their marriage is not lawful.

Premising, then, that there is nothing to hinder

your union, or to render your marriage improper, I ask you (the man), N., Do you take N. here present to your wedded wife, to live together after God's ordinance in the state of marriage? Will you love her, comfort her, honor and keep her, as a faithful Christian husband is bound to do, in health and sickness, in prosperity and adversity, and forsaking all others, keep you only unto her, so long as you both shall live?

Answer, I do.

In like manner I also ask you (the woman), N., Do you take N. here present to your wedded husband, to live together after God's ordinance in the state of marriage? Will you love him, comfort him, honor and keep him, as a faithful Christian wife is bound to do, in health and sickness, in prosperity and adversity, and, forsaking all others, keep you only unto him, so long as you both shall live?

Answer, I do.

(If a ring is to be used, the minister then says:)

You will now according to ancient usage, witness your troth by the use of the ring.

The ring is an emblem of eternity. Its precious material is a type of the bright and pure affection which should mark the relations of holy wedlock. is worn as a band of ornament and grace. And with this ring you do each other wed.

(Here, handing it to the man to be placed by him upon the finger of the woman, the minister continues:)

Thus enduring, pure, and excellent be the bonds of that union of love to which you mutually testify!

Join your right hands.

What God hath joined together, let no man put asunder.

Inasmuch as these two, N. and N., have consented together in holy wedlock, and have witnessed the same before God and these witnesses, as a minister of Jesus Christ, I pronounce that they are man and wife, in the name of the Father, and of the Son, and of the Holy Ghost.

Let us pray:

Heavenly Father, in whose presence these stand with hands and hearts united, and who hast heard their mutual vows: we pray Thee to look graciously upon them and to ratify with Thy favor and blessing the union into which they have entered. So rule and sanctify their hearts by Thy grace, that they may never cease to love each other, nor ever forget the solemn covenant which they have made before Thee. Give them grace always to commend themselves to each other, to cherish a due regard for each others feelings and opinions, to be just to each others virtues and intentions, to be lenient to each others infirmities, and so to travel together hand in hand through all the pathway of life. And, having been pious, virtuous, and happy in their connection here upon earth, may they at last be made partakers of Thine everlasting love and bliss, through Jesus Christ our Saviour. Amen.

The Lord bless you and keep you.

The Lord make his face to shine upon you, and be gracious unto you.

The Lord lift up his countenance upon you, and give you peace. Amen.

THE BURIAL OF THE DEAD.

Prefatory Sentences:

The Lord gave, and the Lord hath taken away: blessed be the name of the Lord.

Affliction cometh not forth of the dust, neither doth trouble spring out of the ground; yet man is born unto trouble, as the sparks fly upward.

It is appointed unto men once to die.

As by one man sin entered into the world, and death by sin: so death passed upon all men.

No man hath power over the spirit to retain the

spirit.

They that trust in their wealth, and boast in the multitude of their riches, none of them can by any means redeem his brother, nor give a ransom for him, that he should still live.

The Lord destroyeth the hope of man. He changeth

his countenance, and sendeth him away.

There is hope of a tree, if it be cut down, that it will sprout again, and that the tender branch thereof shall not cease. Though the root thereof wax old in the earth, and the stock thereof die in the ground, yet through the scent of water it will bud, and bring forth boughs like a plant. But man dieth, and wasteth away: yea, man giveth up the ghost, and where is he?

SELECTIONS FROM THE GOSPELS.

For the Funeral of an Adult.

Hear, then, the words of our Lord Jesus Christ;—"Verily, verily, I say unto you, He that heareth my word, and believeth on Him that sent me, hath ever-

lasting life, and shall not come into condemnation; but is passed from death unto life. Verily, verily, I say unto you, the hour is coming, and now is, when the dead shall hear the voice of the Son of God, and they that hear shall live. For as the Father hath life in himself, so hath he given to the Son to have life in himself, and hath given him authority to execute judgment also, because he is the Son of man. Marvel not at this: For the hour is coming, in the which all that are in the graves shall hear his voice, and shall come forth."—John v. 24–29.

"I am the Resurrection, and the Life; he that believeth in me, though he were dead, yet shall he live: and whosoever liveth, and believeth in me, shall never

die."—John xi. 25, 26.

For the funeral of a child.

Hear, then, beloved, the comforting words of our Lord Jesus Christ, where he saith, "Suffer the little children to come unto Me, and forbid them not; for

of such is the kingdom of heaven."

"I say unto you, that in heaven their angels do always behold the face of my Father which is in heaven. The Son of man is come to save that which was lost. Even so it is not the will of your Father which is in heaven, that one of these little ones should perish."

SELECTIONS FROM THE EPISTLES.

Hear also what the holy Apostle St. Paul saith:—
"I would not have you to be ignorant, brethren, concerning them which are asleep, that ye sorrow not, even as others which have no hope. For if we believe that Jesus Christ died and rose again, even so them also which sleep in Jesus will God bring with him."—
1 Thess. iv. 13, 14,

"Now is Christ risen from the dead, and become the first-fruits of them that slept. For since by man came death, by man came also the resurrection of the dead. For as in Adam all die, even so in Christ shall all be made alive. But every man in his own order: Christ the first-fruits, afterwards they that are Christ's at his coming. Then cometh the end, when he shall have delivered up the kingdom to God, even the Father; when he shall have put down all rule, and all authority and power. For he must reign till he hath put all enemies under his feet. The last enemy that shall be destroyed is death.

"But some will say, How are the dead raised up? and with what body do they come? Thou fool, that which thou sowest is not quickened except it die: and that which thou sowest, thou sowest not that body that shall be, but bare grain, it may chance of wheat, or of some other grain; but God giveth it a body as it hath pleased him, and to every seed his own body. All flesh is not the same flesh; but there is one kind of flesh of men, another flesh of beasts, another of fishes, another of birds. There are also celestial bodies, and bodies terrestrial: but the glory of the celestial is one, and the glory of the terrestrial is another. There is one glory of the sun, and another glory of the moon, and another glory of the stars; for one star differeth from another star in glory. So also is the resurrection of the dead. It is sown in corruption, it is raised in incorruption: it is sown in dishonor, it is raised in glory: it is sown in weakness, it is raised in power: it is sown a natural body, it is raised a spiritual body. There is a natural body, and there is a spiritual body. Howbeit, that was not first which is spiritual, but that which is natural; and afterward that which is spiritual. The first man is of earth, earthy: the second man is the Lord from heaven. As is the earthy, such are they also that are earthy; and as is the heavenly, such are they also that are heavenly. And as we have borne the image of the earthy, we shall also bear the image of the

heavenly.

"Now, this I say, brethren, that flesh and blood cannot inherit the kingdom of God; neither doth corruption inherit incorruption. Behold, I show you a mystery; we shall not all sleep, but we shall all be changed, in a moment, in the twinkling of an eye, at the last trump: for the trumpet shall sound, and the dead shall be raised incorruptible, and we shall be changed. For this corruptible must put on incorruption, and this mortal must put on immortality.

"So when this corruptible shall have put on incorruption, and this mortal shall have put on immortality, then shall be brought to pass the saying that is written: Death is swallowed up in victory. O Death, where is thy sting? O grave, where is thy victory? The sting of death is sin, and the strength of sin is the law. But thanks be to God, which giveth us the victory, through our Lord Jesus Christ."—1 Cor. xv. 20-57.

If any special remarks are to be made, they may here be appropriately introduced; after which follows

THE PRAYER.

Almighty and most merciful God, in whose hands are all the children of men! Thou hast been our dwelling-place in all generations. Before the mountains were brought forth, or ever the earth or the sea was formed, even from everlasting to everlasting, thou art God. Thou turnest man to destruction; and sayest, Return, ye children of men. A thousand years

in Thy sight are but as yesterday when it is past, and as a watch in the night. Thou carriest men away as with a flood; they are as asleep. We are consumed by Thine anger, and by Thy wrath are we troubled. Thou hast set our iniquities before Thee, our secret sins in the light of Thy countenance. Have mercy upon us, O Lord God, and let us now find favor in Thy sight. Help us, we beseech Thee, to attend to the solemn lessons addressed to us on this mournful occasion. Enable us to lay to heart that all flesh is as grass, and all the glory of man as the flower of grass: the grass withereth, and the flower thereof falleth away. Teach us the number of our days, what it is, that we may apply our hearts unto wisdom, and spare us yet a little, that we may recover strength before we go hence and be no more seen. Give us grace to live by faith on Thy Son Jesus Christ, and to do what our hands find to do, that when He who is our life shall appear, we also may appear with him in glory.

Lord, Thou art our only refuge in times of trouble. To Thy fatherly goodness do we commend those whom Thou hast afflicted by this dispensation of Thy providence. Let the pains of their bereavement be softened by the hopeful assurances of Thy holy word. Cause the fruits of this their sore chastisement to be righteousness and peace. Let the removal of their loved and cherished one serve to direct their affections heavenward, that they may seek those things which are above, where Christ sitteth. [Be thou a father to the fatherless, and a husband to the widow. Remember to them Thy gracious covenant of old, and let not Thy mercy depart from them.] Fulfil unto them Thy blessed promise of good from all things to them that love Thee. May they not sorrow as those

who have no hope, but have abundant consolations for all their griefs, and a far more exceeding and eternal weight of glory for all their sufferings upon the earth. These blessings, and all others which may be needful for them, for us, and for all men, we humbly ask, in the name and for the sake of our adorable Lord and Saviour Jesus Christ. Amen.

Or,

O most merciful God, the Father of our Lord Jesus Christ: under the shadow of Thy sore judgments we come to Thee as our only helper. Thou art the Lord, and beside Thee there is none else. Thou hast entered this house with Thy chastenings, and hast here caused Thy sovereign power to be felt. Oh, be Thou nigh, in Thy tender compassion, to this afflicted household. Bless these Thy sorrowing servants with the consolations of Thy grace, which alone is adequate to their help. Take them into Thy gracious keeping, and fill their bleeding hearts with the soothing balm of Thy love. Let there be light in the midst of this dark night of their grief. Deliver us all, O God, from the bondage of our sins, that we may be free from the fear of death, and be ready at Thy call to depart hence and be at peace. Whether we live, may we live unto the Lord, or wether we die, may we die unto the Lord. And so unite us to Christ Jesus, and work in us by the sanctifying influences of the Holy Ghost, that, whether living or dying, we may be the Lord's.

Our Father who art in heaven, &c.

Or.

In case the deceased be a child-

Lord God of heaven and earth! Thou hast revealed Thyself to us as our Father. Behold us, we pray

Thee, with a Father's compassion, as we now lift up our hearts unto Thee. Thou art our only Refuge and Strength. All earthly comforts do but wither and fade away. Our hopes are blasted in a moment, and are gone! Thou givest for a little while, and then takest again. The flower is cut down in the tender bud, and death spareth not even the innocence of childhood. Oh, let not our faith in Thy righteous goodness be shaken by the mysteriousness of Thy ways. With all our trials, help us still to put our trust in Thee, and to hope through Thy mercy. Send forth the consolations of Thy word especially into the hearts which grieve over the early death of the child Thou hast taken from this family. Give to the afflicted parents a meek submission to Thy fatherly chastenings. Help them to see Thy gracious hand in what they suffer, to realize that what has faded from them here still blooms immortal in the heavens, and to lean with peaceful confidence upon Thy promises, that they may not sorrow beyond what is meet and right. Graciously overrule this dispensation to their spiritual good, that it may draw them into still closer communion with Thee, and the better fit them for a devoted life and a glorious immortality. And at last, with all the congregation of little ones whom Thou hast called to Thyself, and with the whole company of the sanctified, may they, and all of us, have our everlasting portion and rest, through Jesus Christ our Lord, who liveth and reigneth with Thee and the Holy Ghost for ever and ever. Amen.

THE SERVICE AT THE GRAVE.

After the corpse has been lowered into the grave, the minister says:

Man that is born of a woman hath but a short time to live, and is full of trouble. He cometh up like a flower, and is cut down; he fleeth as it were a shadow, and continueth not.

In the midst of life we are in death. Of whom may we seek for succor, but of Thee, O Lord, who for our sins art justly displeased?

Yet, O Lord God most holy, O Lord most mighty, O holy and most merciful Saviour, deliver us not into

the bitter pains of eternal death.

Thou knowest, Lord, the secrets of our hearts: shut not Thy merciful ears to our prayers; but spare us, Lord most holy, O God most mighty, O holy and merciful Saviour, Thou most worthy Judge eternal. Suffer us not, at our last hour, for any pains of death to fall from Thee.

Forasmuch as it hath pleased Almighty God, in his wise providence, to take out of this world the soul of our deceased brother, (sister or child,) we therefore commit his (her) body to the ground; earth to earth, ashes to ashes, dust to dust: looking for the general resurrection in the last day, and the life of the world to come, through our Lord Jesus Christ; at whose second coming in glorious majesty to judge the world, the earth and the sea shall give up their dead; and the corruptible bodies of those who sleep in him shall be changed, and made like unto his own glorious body; according to the mighty working whereby he is able to subdue all things unto himself.

"I heard a voice from heaven, saying unto me, Write, Blessed are the dead which die in the Lord from henceforth: yea, saith the Spirit, that they may rest from their labors; and their works do follow

them."—Rev. xiv 13,

Prayer:

Almighty God, who hast promised by Thy Son Jesus Christ to destroy death, and by his rest in the tomb

hast sanctified the graves of Thy saints, and by His glorious resurrection hast brought life and immortality to light, so that all who die in Him abide in peace and hope; receive, we pray thee, our unfeigned thanks for that victory which He has obtained for us, and for all who sleep in Him; and keep us who are still in the body, in everlasting fellowship with all that wait for Thee on earth, and with all that are around Thee in heaven, in union with Him who is the Resurrection and the Life, who liveth and reigneth with Thee and the Holy Ghost, ever one God, world without end. Amen.

Another Prayer, which may be used along with the preceeding.

Almighty God, with whom do live the spirits of those who depart hence in the Lord, and with whom the souls of the faithful, after they are delivered from the burden of the flesh, are in joy and felicity: we give Thee hearty thanks for the good examples of all those Thy servants, who, having finished their course in faith, do now rest from their labors. And we beseech Thee that we, with all who have loved and served Thee, may have our perfect consummation and bliss, both in body and soul, in Thine everlasting glory, through Jesus Christ our Lord.

The grace of our Lord Jesus Christ, the love of

The grace of our Lord Jesus Christ, the love of God, and the fellowship of the Holy Ghost, be with

us all, evermore. Amen.

20 Texte zu Taufreben.

20 Texts for Baptismal Services.

Sach. 13, 1: offener Born.--Joh. 3, 5: neugeboren.—Ephes. 4, 5: Ein Herr, 1 Taufe.—Ephes. 5, 26: Wasserbad im Wort.—I. Petri, 3, 21: Selig macht in der Taufe.—I. John, 4, 13: von Seinem Geist gegeben.—I. Cor. 12, 13: zu Einem Leibe getauft.—Röm. 8, 17: Kinder, Erben.—Gal. 3, 27: Christum angezogen.—Matth. 10, 22: Beharren bis an's Ende.—Matth. 18, 3: Werdet wie die Kinder.—Matth. 18, 6: Wer aber ärgert.—Joh. 16, 12: Noch viel zu sagen.—Röm. 2, 28, 28.—Röm. 28, 2, 29: Nicht auswendig, Christen Taufe.—Röm. 4, 31: Abraham hat Gott geglaubet.—Röm. 5, 15: Die überschwängliche Gnade.—I. Cor. 15, 49: Bild des irdischen und himmlischen.—Gal. 4, 4, 5: Zeit erfüllet.—I. Sam. 1, 28: Dem Herrn wiedergegeben.—II. Kön. 5, 10-13: Wasche dich 7 Mal.

10 Texte zu Traureden.

10 Texts for Marriages.

I. Mos. 2, 24: An seinem Weibe hangen.—Ps. 33, 22: Deine Güte sei über uns.—Ps. 34, 10: Die Ihn fürchten, haben keinen Mangel.—Ps. 36, 11: Breite Deine Güte über die Dich kennen.—Ps. 85, 8: Erzeige uns Deine Gnade.—Ps. 91, 1-2: Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzet.—Ps. 121, 8: Der Herr behüte Deinen Ausgang.—Sprüche 14, 11: Die Hütte der Frommen wird grünen.—I. Cor. 13, 7: Die Liebe verträgt Alles.—Ephes. 5, 2: Wandelt in der Liebe.

10 Tegte zu Grabreden bei Rindern.

10 Texts for Burial Services of Children.

Luc. 7, 13: Weine nicht.—II. Sam. 12, 23: Was soll ich fasten.—Matth. 18, 14: Nicht der Wille—Kleinen verloren werde.—Marci, 5, 39: Nicht gestorben, sondern es schläft.—Ap. Gesch. 2, 39: Euer und eurer Kinder ist diese Verheissung.—Gal. 3, 27: Getauft, die haben Christum angezogen.—Ephes. 6, 4: Ziehet sie auf!—II. Tim. 4, 18: Der Herr—uns helfen zu seinem Himmelreich.—I. Mose 43, 14: Wie einer der seiner Kinder gar beraubet ist.—Jes. 40, 11: Lämmer in seine Arme sammeln.

25 andere Texte.

25 more Texts.

Joh. 14, 28.—Ephes. 3, 14–15.—Heb. 11, 17–19.—Hiob 1, 21.—Psalm 16, 6.—Jes. 8, 18.—I. Mos. 37, 35.—I. Mos. 42, 36.—I. Sam. 1, 28.—Psalm 27, 10. Psalm 127, 3.—Jer. 31, 15, 16.—Math. 10, 29–31.—Math. 10, 37.—Math. 18, 2, 3.—Math. 18, 10, 11.—Math. 20, 15.—Math. 21, 16.—Marc. 10, 14.—Marc. 10, 15.—Lucas 2, 41–49.—Joh. 10, 27, 28.—Joh. 13, 7.—I. Cor. 1, 9.—Philemon 15.

10 Tegte für Grabreben bei Ermachsenen.

10 Texts for Burial Services of Adults.

I. Mose 3, 19: Du bist Erde.—Ps. 90, 5: Dahin fahren wie einen Strom.—Ps. 90,10: Unser Leben — siebzig Jahre.—Jer. 9, 21: Der Tod ist herein gefallen.—Ps. 39, 5: Herr lehre mich — ich davon muss.—Ebr. 9, 27: Gesetzt einmal zu sterben.—I. Petri 5, 6: So demuthiget euch unter.—Hos. 6, 1: Kommt, wieder zum Herrn.—Jes. 55, 8-9: Meine Gedanken nicht eure.—Jer. 29, 11: Gedanken des Friedens.

25 andere Texte.

25 more Texts.

I. Sam. 3, 18.—II. Sam. 15, 26.—Klagel. 3, 37.—Psalm 119, 76.—Psalm 73, 23–26.—Math. 13, 43.—Math. 25, 21.—Math. 25, 34.—Lucas 10, 20.—Lucas 12, 32.—Lucas 12, 37.—Lucas 14, 22.—Joh. 6, 39, 40.—Joh. 10, 27–30.—John 11, 11.—John 14, 1–4.—Röm. 8, 11.—Röm. 8, 22, 23.—Röm. 8, 31–34.—Röm. 8, 38, 39—Röm. 12, 15.—II. Cor. 5, 6–8.—Ephes. 2, 8–9.—Philipp. 3, 20–21.—II. Tim. 2, 11–13-

40 Tegte für Beichtreben.

40 Texts for Confessional Services.

Math, 1, 21.—Math. 5, 6.—Math. 6, 12.—Math. 6, 24.—Math. 9, 17.—Math. 12, 20.—Math, 12, 33.—Marci 2, 7.—Marci, 7, 21, 22.—Lucas 6, 46.—Lucas 7, 47.—Lucas 16, 10.—Lucas 17, 10.—Joh. 1, 11.—Apostel Gesch. 3, 19.—Röm. 2, 1.—Röm. 2, 13.—Röm. 3, 20.—Röm. 7, 14.—Röm. 7, 18.—I. Cor. 4, 4.—I. Cor. 10, 21.—I. Cor 16, 22.—II. Cor. 6, 14-18.—Gal. 5, 9.—Gal. 6, 5.—Gal. 6, 15.—Ephes. 4, 22-24.—Philipp. 2, 12.—I. Timoth. 1, 5.—II. Timoth. 2, 19.—I. Petri 2, 25.—I. Petri 5, 5.—I. Joh. 2, 1-2.—I. Joh. 3, 8.—I. Joh. 4, 20, 21.—Hebr. 10, 31.—Jac. 2, 10.—Jac. 2, 14.—Jac. 4, 8.

40 Texte für Miffionsstunden.

40 Texts for Mission Services.

I. Kön. 8, 43.—Psalm 20, 8–12.—Psalm 22, 27–32,—Psalm 46, 9–12.—Ps. 72, Psalm 100.—Psalm 102, 14–17.—Psalm 117.—Jes. 2, 2–4.—Jes. 11, 10.—Jes. 25, 7–9.—Jes. 29, 18, 19.—Jes. 35, 1–2.—Jes. 35, 8.—Jes. 54, 2–3.—Jes. 60, 1–7.—Jes. 60, 8–9.—Zephanja 3, 9—Haggai 1, 8.—Haggai 2, 8.—Sach. 6, 12–13. Sach. 14, 7.—Math. 4, 16.—Math. 9, 37–38.—Marci 1, 17.—Marci 4, 26–29.—Lucas 5, 5.—Lucas 12, 49.—Lucas 14, 22–23.—Joh. 4, 35–38.—Joh. 12, 21,—Apostel Gesch. 17, 23.—Röm. 1, 14.—I. Cor. 1, 18.—I. Cor. 16, 9.—II. Cor. 5, 14.—Col- 1, 27–29.—Col. 3, 11.—Offenb. Joh. 7, 9–10.—Offenb. Joh. 14, 6–7.

Evangelien und Spisteln des Kirchenjahres. Gospels and epistles of the church year.

1. Adv. Ev. Matth. 21, 1-9. Einzug Jesu in Jerusalem. Ep. Röm. 13, 11-14. 2. Adv. Ev. Luc. 21, 25-36. Von den Zeichen am Himmel. Ep. Röm. 15, 4-13. 3. Adv. Ev. Matth. 11, 2-10. Von Johannes im Gefängniss. Ep. I. Cor. 4, 1-5. 4. Adv. Ev. Joh. 1, 19-28. Vom Zeugniss Johannis. Ep. Phil. 4, 4-7. Christfest. Ev. Luc. 2, 1-14. Jesu Geburt. Ep. Tit. 2, 11-14. Sonnt. n. Christtag. Ev. Luc-2, 33-40. Von Simeon u. Hanna. Ep. Gal. 4, 1-7. Neujahr. Ev. Luc. 2, 21. Sein Name Jesus. Ep. Gal. 3, 23-29. Sonnt, n. Neuj. Ev. Matth. 2, 13-23. Kindermord zu Bethlehem. Ep. Tit. 3, 4-7. Epiphanias. Ev. Matth. 2, 1-12. Weise aus Morgenland. Ep. Jes. 60, 1-6. 1. Sonnt. n. Epiphan. Ev. Luc. 2, 41-52. Jesus 12 Jahre alt. Ep. Röm, 12, 1-6. 2. Sonnt. n. Epiphan. Ev. Joh. 2, 1-11. Hochzeit zu Cana. Ep. Röm. 12, 6-16. 3. Son. n. Epiph. Ev Matth. 8, 1-13. Hauptm. zu Capernaum. Ep Röm 12, 17-21. 4. Sonnt. n. Epiph. Ev. Matth. 8, 23-27. Christus im Sturm. Ep. Röm. 13, 8-10. 5. Sonnt. n. Epiph. Ev. Matth. 13, 24-30. Weizen u. Unkraut. Ep. Col. 3, 12-17. 6. Sonnt. n. Epiph. Ev. Matth. 17, 1-9. Christus verklärt. Ep. II. Petr. 1. 16-21. Septuagesimä. Ev Matth. 20, 1-16. Arbeiter im Weinberge. Ep I. Cor. 9, 24-10, 5 Sexagesimä. Ev. Luc. 8, 4-15. Vom Säemann. Ep. II. Cor. 11, 19-12, 9. Quinquagesimä. Ev. Luc. 18, 31-43. Vom Blinden am Wege. Ep. I. Cor. 13, 1-13. Invocavit. Ev. Matth. 4, 1-11. Jesus wird v. Teufel versucht. Ep. II. Cor. 6, 1-10. Reminisc. Ev. Matth. 15, 21-28. Vom Cananäischen Weibe. Ep. I. Thes. 4, 1-7 Oculi. Ev. Luc. 11, 14-28. Jesus treibt einen Teufel aus. Ep. Ephes. 5, 1-9. Lätare. Ev. Joh. 6, 1-15. Jesus speiset 5000 Mann. Ep. Gal. 4, 21-31. Judica. Ev. Joh. 8, 46-59. Die Juden wollen Jesum steinigen. Ep. Ebr. 9, 11-15. Palm-Sonnt. Ev. Matth. 21, 1-9. Jesu Einzug in Jerusalem. Ep. Phil. 2, 5-11. Ostern. Ev. Marc. 16, 1-8. Von der Auferstehung Jesu. Ep. I. Cor. 5, 6-8. Quasimodogeniti. Ev. Joh. 20, 19-31. Die Jünger ohne Thomas. Ep I. Joh. 5, 4-9 Misericord. Domini. Ev. Joh. 10, 12-16. Vom guten Hirten. Ep. I. Petr. 2, 21-25. Jubilate. Ev. Joh. 16, 16-23. Ueber ein Kleines. Ep. I. Petr. 2, 11-20. Cantate. Ev. Joh. 16, 5-15. Christi Hingang zum Vater. Ep. Jac. 1, 16-21. Rogate. Ev. Joh. 16, 23-30. So ihr den Vater bitten werdet. Ep. Jac. 1, 22-27. Exaudi. Ev. Joh. 15, 26-16, 4. Der Tröster verheissen. Ep. I. Petr. 4, 8-11. Himmelfahrt. Ev. Marc. 16, 14-20. Himmelf. Christi. Ep. Apost. Gesch. 1, 1-11. Pfingsten. Ev. Joh. 14, 23-31. Der Heilige Geist. Ep. Apost. Gesch. 2, 1-13. Trinitatis-Fest. Ev. Joh. 3, 1-15. Gespräch m. Nikodemus. Ep. Röm. 11, 33-36. 1. Son. n. Trin. Ev. Luc, 16, 19-31. Vom armen Lazarus. Ep. I. Joh. 4, 16-21. 2. Son. n. Trin. Ev. Luc. 14, 16-24. Vom gr. Abendmahl. Ep. I. Joh. 3, 13-18. 3. Son. n. Trin. Ev. Luc. 15, 1-10. Von verlornen Schaf. Ep. I. Petr. 5, 6-11. 4. Son. n. Trin. Ev. Luc. 6, 36-42. Vom Splitter u. Balken. Ep. Röm. 8, 18-23. 5. Son. n. Trin. Ev. Luc. 5, 1-11. Vom Petri Fischlang. Ep. I. Petr. 3, 8-15. 6. Son. n. Trin. Ev. Matth. 5, 20-26. Pharisaer Gerechtigkeit. Ep. Röm. 6, 3-11.

7. Son. n. Trin. Ev. Marc. 8, 1-9. Jesus speiset 4000 Mann. Ep. Röm. 6, 19-23. 8. Son. n. Trin. Ev. Matth. 7, 15-23. Falsche Propheten. Ep. Röm. 8, 12-17. 9. Son. n. Trin. Ev. Luc. 16, 1-9. Ungerechter Haushalter. Ep. I. Cor. 10, 6-13-10. Son. n. Trin. Ev Luc. 19, 41-48. Jesus weinet über Jerusal. Ep I. Cor. 12, 1-11 11. Son. n. Trin. Ev. Luc. 18, 9-14. Pharisäer u. Zöllner. Ep. I. Cor. 15, 1-10. 12. Son. n. Trin. Ev. Marc. 7, 31-37. Vom Taubstummen. Ep. II. Cor. 3, 4-11. 13. Son. n. Trin. Ev. Luc. 10, 23-37. Barmherziger Samariter. Ep. Gal. 3, 15-22. 14. Son. n. Trin. Ev. Luc. 17, 11-19. Von d. zehn Aussätzigen. Ep. Gal. 5, 16-24. 15. Son. n. Trin. Ev. Matth. 6, 24-34. Ungerechter Mammon. Ep. Gal. 5, 25-6, 10-. 16. Son. n. Trin. Ev. Luc. 7, 11-17. Vom Jüngling zu Nain. Ep. Ephes. 3, 13-21. 17. Son. n. Trin. Ev. Luc. 14, 1-11. Vom Wasserstichtigen. Ep. Ephes. 4, 1-6. 18. Son. n. Trin. Ev. Matth. 22, 34-46. Vom grössten Gebot. Ep. I. Cor. 1, 4-9. 19. Son. n. Trin. Ev. Matth. 9, 1-8. Vom Gichtbrüchigen. Ep. Ephes. 4, 22-28. 20. Son. n. Trin. Ev. Matth. 22, 1-14. Hochzeitliches Kleid. Ep. Ephes. 5, 15-21. 21. Son. n. Trin. Ev. Joh. 4, 47-54. Des Königischen Sohn. Ep. Ephes. 6, 10-17. 22. Son. n. Trin. Ev. Matth. 18, 23-35. Des Königs Rechnung. Ep. Phil. 1, 3-11. 23. Son. n. Trin. Ev. Matth. 22, 15-22. Vom Zinsgroschen. Ep. Phil. 3, 17-21. 24. Son. n. Trin. Ev. Matth. 9, 18-26. Von Jairi Töchterlein. Ep. Coli 1, 9-14. 25. Son. n. Trin. Ev Matth. 24, 15-28. Greuel d. Verwüstung. Ep I. Thes, 4, 13-18 26. Son. n. Trin. Ev. Matth. 25, 31-46. Jungstes Gericht. Ep. II. Petr. 3, 3-14. 27. Son. n. Trin. Ev. Matth. 25, 1-13. Die 10 Jungfrauen. Ep. I. Thes: 5, 1-11.

Tabelle der beweglichen Feste.

Jahr.	Zahl der Epiph Sonntage.	Asher- mittw.	Ostern.	Him- melfahrt	Pfing- sten.	Zahl der Trin. Sonntage.	1. Adv.
1887	$\overline{4}$	23. Febr	10. April	19. Mai	29. Mai	24	27. Nov
1888	3	15. ''	1. "	10. ''	20. "	26	2. Dec
1889	5	6. März	21. "	30. "	9. Juni	23	1. "
1890	3	19. Febr	6. "	15. "	25. Mai	25	30. Nov
1891	$\frac{2}{5}$	11. "	29. Marz	7. "	17. "	26	29. "
1892	5	2. März	17. April	26. "	5. Juni	23	27. "
1893	3	15. Febr	2. 7	11. "	21. Mai	- 26	3. Dec
1894	2	7. "	25. März		13. "	27	2. "
1895	$\frac{4}{3}$	27. "	14. April	23. "	2. Juni	24	1. ''
1896	3	19. ''	5. "	14. "	24. Mai.	25	29. Nov
1897	5	3. März	18. "	27. ''	6. Juni	23	28. "
1898	5	4. "	19. "	28. "	7. "	23	28. "
1899	3	15. Febr	2. "	11. "	21. Mai	26	3. Dec

ENGLISH CERTIFICATES.

Published by ERNST KAUFMANN, 66 & 68 Fulton Street, New York.

		CONFIRMATION CERTIFICATES,				
		With 48 different Scripture Texts.	Dc	oz.	Hui	nd
No.	3.	Gilt, 9x12	\$0	60	\$3	50
No.		Gilt, and brown, 10x13		75		50
No.	10.	Brown, 12x16	0	85		00
No.	14.	Richly colored, 13x17	1	50	10	00
No.		Black, entirely new design, 10x13½		85		50
No.		Gilt and black, entirely new design, 10x131/2		00		50
No.		Black, entirely new design, 10x13½		85		50
No.		Gilt and black, entirely new design, 10x13½		00		50
		MARRIAGE CERTIFICATES.				
No.	20.	Gilt, red and black, 13½x18½	1	00	6	00
No.		Richly colored, $14\frac{1}{2}\times18\frac{1}{2}$		00	12	
No.		Brown, red and black. 14½x18½		20		00
No.		Gilt and black, 10x12½		50		00
No.		Brown and black, $10x\overline{12}\frac{1}{2}$		65		50
No.		Executed in extra fine Chromo-Lithography on Bristol Board, 16x18, very handsome and beauti-	·			
		ful design	3	00	22	00
No	100	Black engraving, 12x16	_	75		00
No.	101	Gilt, red and black, 12x16		00		50
No.	102	Executed in extra fine Chromo-Lithography on	-	•	•	-
110.	102.	Bristol Board, 16½ x21, very handsome and beauti-				
		ful designs. This is the finest and most artistic				
		Certificate ever published	5	00	35	00
		CERTIFICATES OF BAPTISM.				
No.	30	Gilt, red and black. 12x19	0	75	5	00
No.		Richly colored, 12x16		50	10	
No.		Brown, 12x16	_	75		00
No.		Black, 9x12	-	35		50
No.		Gilt and black, 9x12		50		50
No.		Executed in extra fine Chromo-Lithography on	•		_	-
110.	00.	Bristol Board, 13x17, very handsome and beauti-				
		ful design	2	50	17	00
No.	37.	New design, very handsome, just published		50	17	
		NORWEG. ATTESTER.				
No.	36.	Daabs-Attester, gilt, 9x12	0	60	5	00
No.		Aegtevielses. Attester, gilt, red and black, 14x18	1	50	10	00
No.		Confirmations-Attester, gilt and brown, 10x13, (24				
2100	•	different scripture texts)	0	75	5	00
No.	25.	NEW. Daabs-Attester, executed in extra fine Chro-	•			
2100		molith., Brist. Brd., 13x17, beautiful design	3	00		
Re	28.	NEW. Aegtevielses-Attester, executed in fine Chro-				
100.		mo-lithography, 16x19	5	00		
			-			
		ALL SENT POSTAGE PAID.				

For German and Norwegian Certificates write for Cutalogue. TA

Verlag von Ernst Kaufmann, 66 u. 68 Fulton Str., New York:

	Brand Walnatara		
	Cauf-Pdyeine.	Per	Per
No. 30.	Golddruck, roth u. schwarze Schrift. Hochf. 12x16	dukend. \$0.75	100. \$5 00
No. 31.	Gold= u. feiner Farbendruck. Hochformat 12x16	1 50	10 00
Mo. 32.	Keiner Druck in Tonen. Spobformat 12x16	0 75	5 00
No. 33. No. 34.	Fein graviert in Schwarzdruck, 9½x12½	0 35 0 50	2 50
No. 35.	Extrafeiner chromo-lithograph. Druck, 13x17	2 50	3 50 17 00
No. 37.	" Farbendr. 12x16	2 50	17 00
	Tran-Fdjeine.		
Mo. 20.	Goldbruck, roth u. schwarze Schrift. Hochf. 13%x1814	1 00	6 00
No. 21.	Der gleiche Schein, Gold u. Farbendruck 141/2x161/2	2 00	12 00
No. 22. No. 24.	In feinem Tonbruck, roth u. ichwarze Schr. 14/x16/2 Schwarzer Buchbruck, 8/4x11	$\begin{array}{ccc} 1 & 20 \\ 0 & 25 \end{array}$	8 00 1 50
No. 26.	Goldbruck mit schwarzer Schrift, $10 \times 12\frac{1}{2}$	0 50	3 00
No 27.	Derfelbe Schein in feinen Tonen gedruckt, 10x121/2	0 65	3 50
Mo. 28.	Extrafeiner lithograph. Chromodruck, 16x19	3 00	22 00
Mo. 102.	Feinster chromo-lithograph, Tondruck, (mit Einrichtung für Photographien). Neu	5.00	25 00
		5 00	35 00
	Confirmations-Helpeine,		
~~ ~	mit roth eingedrudten Berfen.		_
An S	deine werden mit Denksprüchen geliefert, wenn nicht extro wird, ohne Sprüche.	angege	ben
No. 1.	Feiner chromo-lithograph. Farbendruck, Format 12½x18,		
	mit 96 versch. Sprüchen (auch ohne Sprüche zu haben)	2 50	-17 00
Mo. 3.	Gold u. Schwarzdruck, Hochf. 9x12, 96 Sprücke (mit oder	0.00	0 50
No. 4.	ohne Denksprüche zu haben)Feiner Tondruck, Hochformat 10x13, 96 Sprüche (mit ober	0 60	3 50
υιυ. - Ξ,	ohne Dentsprüche zu haben)	0 60	3 50
No. 5a.	Tondruck. Querformat, 10x13	0 50	3 00
	Der gleiche in Crimson, Querformat, 10x13	0 50	3 00
No. 5c.	. " " Goldbruck " " (Mit Sprüchen ohne Sprüchen nicht vorräthig)	0 50	3 00
No. 8.	In Blau= u. Tondruck (Abendmahlbild) Hochf. 10x13 (nur	0 00	3 00
2000	mit 96 versch. Sprücken zu haben)	0 75	4 50
No. 9.	In Gold u. Tondruck, Hochf. 10x13 (m it 96 versch. Spru-		
00a 10	chen oder ohne Spruche zu haben)	0 75	4 50
No. 10.	Sprüche zu haben)	0 85	5 00
No. 11.	Farbiger Condruct, llein Hochformat, 8½x19½ (nur mit	• 00	
	Sprücken zu haben)	0 50	3 00
Mo. 12.	Feiner Farbendruck auf Karton, Hochformat, 6x834	1 20	8 00
Mo. 13.	Crimfon, gleiche Zeichnung wie No. 10, groß Querf. 12x15 (mit 96 verschiebenen Sprüchen)	1 00	6 00
No. 15.	Kein graviert in Schwarzdruck (Abendmahl, Taufe, St.	1 00	0 00
	Petrus, ber gute Birte 2c.), per Dut. \$0.85, 1 Pactet, 96	Stück.	. \$5 50
No. 16.	Kein araviert in Golds und Schwarzdruck (derselbe S	hein w	te
No. 18,	No. 15), per Dut. \$1.00, 1 Packet, 96 Stuck	istnakit	., 6 50 ხ.
Mrn. To.	Apostel 2c., per Dut \$0.85, 1 Backet, 96 Stuck		. 5 50
No. 19.	Kein graviert in Gold- u. Schwarzbruck (derselbe Schein wie	e No. 18	3),
	per Dut. \$1.00, 1 Badet, 96	Stück	. 6 50

Book No.	}			
	Von No.	l	Bis No.	S
	From No.	S	To No.	1
	Angefangen:	1	Beendet:	1
	Beginning	·	Ending.	3

ADDITA

zum

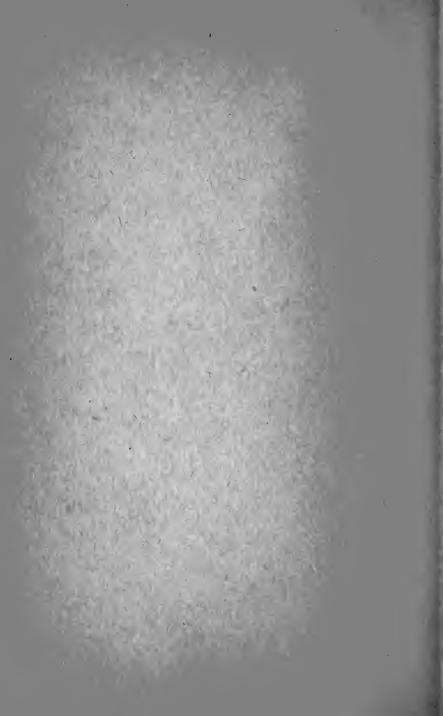
Auxiliarium Ministeriale.

Dieser Anhang kann vom Verleger jeder Zeit bezogen werden. Preis, einzeln 15 Cents; das Dutzend \$1.50 franco.

Blanks of this record can be procured from the publisher.

Price, single copies 15 Cts. 12 copies, \$1.50, postpaid.

ERNST KAUFMANN,
68 & 68 FULTON STREET,
NEW YORK.



Book No.	}	*********	
	Von No.	Bis No. To No.	
	Angefangen :	Beendet:	
	Beginning:	Ending:	

Buch Da

ADDITA

zum

Auxiliarium Ministeriale.

Dieser Anhang kann vom Verleger jeder Zeit bezogen werden. Preis, einzeln 15 Cents; das Dutzend \$1.50 franco.

Blanks of this record can be procured from the publisher.

Price, single copies 15 Cts. 12 copies, \$1.50, postpaid.

ERNST KAUFMANN, ©6 & 68 FULTON STREET, NEW YORK.

Taufen.—Births.

No
Tag der Geburt: }
Tag der Taufe: } Day of baptism:
Rindesname: \ Name of child: \
Batername, Wohn= 11.] Seburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn= u. Seburtsort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:
No.
No
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbesname: } Name of child: } Batername, Wohn= u. } Geburt8ort: } Name, residence and }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbe&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. } Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbe@name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. } Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: }

Taufen.—Births.

No	•
Tag der Geburt: }	
Tag der Taufe: }	
Rindesname: }Name of child:	
Vatername, Wohn= 11.	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn= 11.] Seburtsort:	1
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen: \	
Sponsors:	
••	
No	
No	
Tag der Geburt:	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= n. }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbesname: } Name of child: } Satername, Wohn= 11. } Geburtsort: } Name, residence and	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: } Name of child: { Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: { Satername, Wohn= n. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= n. Geburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: } Satername, Wohn= n. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of mother: }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: { Satername, Wohn= n. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= n. Geburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and Seburt&ort: Name, residence and	

No
Tag der Geburt : } Day of birth:
Tag der Taufe:) Day of baptism:
Rindesname: }Name of child: {
Batername, Wohn= 11.] Geburt80rt:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn= 11.
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen: }
Sponsors:)
No
No Tag der Geburt :
Tag der Geburt: 1
Tag der Geburt:
Tag ber Geburt: \\ Day of birth: \\ Tag ber Taufe: \\ Day of baptism: \\ Rinbegname: \\ Name of child: \\ Satername, Wohn= n. \\ Geburtsort: \\
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Taufe: Day of baptism: Rinbesname: Name of child: Batername, Wohn= n.
Tag ber Geburt: Day of birth:
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u.
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and

No
Tag der Geburt: } Day of birth:
Tag der Taufe: }
Rindesname: \ Name of child: \
Batername, Wohn= u.] Geburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=11. Seburt8ort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:)
Sponsors:
No
No Tag der Geburt: } Day of birth: }
Tag der Geburt:
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }
Tag der Geburt:
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbesname: } Name of child: } Satername, Wohn= n. Geburtsort: } Name, residence and }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: { Batername, Wohn= u. } Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. }
Tag ber Geburt: Day of birth: Cag ber Taufe: Day of baptism: Can ber Taufe: Day of baptism: Can be considered and

No
Tag der Geburt: } Day of birth:
Eag der Taufe:
Rindesname: } Name of child: (
Batername, Bohn= 11.] Geburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn= u. \ Seburtsort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen: }
Sponsors: \[\int \]
No
Tag der Geburt : } Day of birth:
Tag der Taufe: } Day of baptism : }
Rindesname: Name of child:
Batername, Wohn= u. } Geburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn- 11. Seburtsort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:

No
Tag der Geburt: }
Tag der Taufe: }
Rindesname:) Name of child:
Satername, Sohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:
No
Tag der Geburt: } Day of birth:
Tag der Taufe: }
Name of child:
Batername, Wohn= u.] Geburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn- u. Seburtsort: Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:

No
Tag der Geburt: } Day of birth: }
Tag der Taufe: } Day of baptism: }
Rindesname: }
Batername, Wohn= u. \ Geburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=u. \ Geburtsort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:
No
No
Tag der Geburt:
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbe&name: } Name of child: }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbe&name: } Name of child: } Satername, Wohn= u. } Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. }
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbe&name: } Name of child: } Satername, Wohn= u. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father:
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbe&name: } Name of child: } Satername, Bohn= u. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Bohn= u. Geburt&ort: Name, residence and father: }

No
Tag der Geburt: } Day of birth: }
Tag der Taufe: } Day of baptism: }
Rindesname: } Name of child: { Satername, Bohn= u. } Seburtsort: { Name, residence and birthplace of father: }
Muttername, Wohn=u. Seburtsort: Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen :)
Sponsors:
No Tag der Gēburt : } Day of birth: }
Tag der Taufe: } Day of baptism: }
Rindesname: \\ Name of child: \\ Satername, Sohn= u. \\ Seburtsort: \\ Name, residence and \\ birthplace of father: \
Muttername, Wohn- u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors: 5

No	
Tag der Geburt: Day of birth:	
Tag der Taufe: } Day of baptism: }	1
Rindesname: \ Name of child: \ Satername, Wohn= u. \ Seburtsort: \ Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. Seburtsort: Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen: Sponsors:	•••••
No	
Tag der Geburt: } Day of birth:	••••••
Tag der Taufe: }	•••••
Rinbegname: \ Name of child: \	
Batername, Wohn= u. \ Seburtsort:	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. Geburt8ort: Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen: }	
Sponsors:	\$-010401110114010101414021 3

No
Tag der Geburt: Day of birth:
Tag der Taufe: } Day of baptism: }
Rindesname: Name of child:
Vatername, Wohn= u.] Geburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=u.] Seburtsort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:)
No.
No
Tag der Geburt:
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Tause: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= 11. } Geburt&ort:
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= n. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= n. Geburtsort:
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Muttername, Wohn= u.
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= n. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= n. Geburtsort: Name, residence and

No
Tag ber Geburt: } Day of birth:
Tag der Taufe: } Day of baptism:
Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= 11. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen: Sponsors:
No
Tag der Geburt: }
Tag der Taufe: } Day of baptism:
Rinbesname: Name of child: Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=n. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:

No	
Tag der Geburt: }	
Tag der Taufe: }	
Rindesname: \ Name of child: \{	
Batername, Wohn= u. \ Geburt8ort:	:
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. Seburtsort:	
Name, residence and birthplace of mother:	
Tanfpathen:	-
Sponsors:	
No	
No	
Tag der Geburt:	
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinbe&name: }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kindesname: } Name of child: } Batername, Wohn= u. } Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. Geburtsort: }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: } Rame of child: { Satername, Wohn= u. } Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinbesname: } Name of child: { Batername, Wohn= u. } Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother: Name, residence and birthplace of mother:	

No		
Tag ber Geburt: }		······
Tag der Taufe:		
Rindesname: Name of child:	ð	
Vatername, Wohn= u.]		
Name, residence and birthplace of father:		
Muttername, Wohn- u. Geburtsort:		
Name, residence and birthplace of mother:		
Taufpathen: \		
Sponsors:		
No		
Tag der Geburt:) Day of birth:		······································
Tag der Taufe: }		·
Rinbegname: } Name of child:		***************************************
Batername, Wohn- u. \ Geburtsort:		
Name, residence and birthplace of father:		
Muttername, Wohn= u.]		•
Name, residence and birthplace of mother:		
Taufpathen:		
Sponsors:		

No		
Tag der Geburt: } Day of birth:		,
Tag der Taufe: }	<u> </u>	
Rindesname: Name of child:	. 2 •	
Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father:		
Muttername, Wohn=u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother:		
Taufpathen:)		
Sponsors:		
No		
Tag der Geburt: }		
Tag der Taufe: } Day of baptism: }		
Rindesname: } Name of child:	***************************************	
Vatername, Wohn= u. Seburtsort:		
Name, residence and birthplace of father:		
Muttername, Wohn= u.		
Schurtsort: Name, residence and birthplace of mother:		
Taufpathen:		
Sponsors:		

No		
Tag der Geburt: }		
Tag der Taufe: } Day of baptism:		
Rindesname: }	^	
Name of child: { Satername, Wohn= u. } Seburt8ort: Name, residence and birthplace of father:		
Muttername, Wohn= 11. Geburtfort: Name, residence and birthplace of mother:		
Taufpathen:		
Sponsors:		
NT.		
Tag der Geburt: } Day of birth:	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Tag ber Taufe: }		
Rinbegname: } Name of child: }	() 17	
Satername, Sohn= n. Schurtsort: Name, residence and birthplace of father:		
Muttername, Wohn-u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother:		
Taufpathen:		
Sponsors:		***************************************

No
Tag der Geburt: } Day of birth: }
Tag der Taufe:)
Rinbesname: }Name of child: (
Batername, Wohn= u.]
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn= 11. Seburtsort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen: }
Sponsors:
No
No Tag der Geburt : } Day of birth: }
Tag der Geburt:)
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: }
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Taufe: Day of baptism: Rinde&name: Name of child: Vatername, Wohn= 11. Geburt&ort:
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u.]
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Tause: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort:
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Tause: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Vatername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u.
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag ber Tause: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and

No	
Tag der Geburt: Day of birth:	······································
Tag der Taufe: } Day of baptism: }	***************************************
Rindesname: \ Name of child: \	••••••
Vatername, Wohn= u.] Geburt8ort:	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn= u. \ Geburtsort:	***************************************
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen: \	
Sponsors: \(\)	***************************************
No	
Tag der Geburt: } Day of birth:	*****************************
Tag der Taufe: }	
Rinbegname: } Name of child:	
Batername, Wohn= u. }	
Name, residence and birthplace of father:	**
Muttername, Wohn- 11. Seburtsort:	*********************
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen:	
Sponsors:	

No	
Tag der Geburt: } Day of birth:	
Tag der Taufe: } Day of baptism:	•••••••
Rindesname: Name of child:	
Batername, Wohn= u.] Geburtsort:	
Name, residence and birthplace of father:	•••••
Muttername, Wohn= u. Geburtsort:	••••••
Name, residence and birthplace of mother:	•••••
Taufpathen:	······································
Sponsors:	••••••
No	
Tag der Geburt: } Day of birth:	
Tag der Taufe: } Day of baptism: }	
Rinbegname: \ Name of child: \	······································
Batername, Wohn= u.]	.:
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn- u. Seburtsort:	••••••
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen: \	
Sponsors: \(\int_{	*************

No	
Tag der Geburt: }	
Tag der Taufe: }	
Rindesname: Name of child:	
Batername, Wohn= u.] — Geburtsort:	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. \ Geburtsort:	
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen:	
Sponsors:)	
No	
No	
Tag der Geburt:	
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: }	
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: }	
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }	·
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinbe&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. } Geburt&ort: } Name, residence and }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. }	
Tag ber Geburt: } Day of birth: } Tag ber Taufe: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: }	

No
Tag der Geburt: } Day of birth:
Tag ber Taufe: } Day of baptism: }
Rindesname: Name of child:
Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=u.]
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen:
Sponsors:
No
No Tag der Geburt: } Day of birth:
Tag der Geburt:
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: } Name of child: { Batername, Wohn= n. }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: } Name of child: }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Kinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. } Geburt&ort: Name, residence and birthplace of father: } Muttername, Wohn= u. }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: } Name of child: } Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: }
Tag ber Geburt: Day of birth: Tag der Taufe: Day of baptism: Name of child: Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and

No
Tag der Geburt: } Day of birth:
Tag der Taufe: } Day of baptism:
Rindesname: Name of child:
Vatername, Wohn= u.] Geburtsort:
Name, residence and birthplace of father:
Muttername, Wohn=u. Seburtsort:
Name, residence and birthplace of mother:
Taufpathen: \
Sponsors:
No
No Tag der Geburt: } Day of birth:
Tag der Geburt:
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: }
Tag der Geburt: } Day of birth: } Tag der Tause: } Day of baptism: } Rinde&name: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }
Ing der Geburt: Day of birth: Tag der Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and
Tag der Geburt: Day of birth: Tag der Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Vatername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u.
Tag der Geburt: Day of birth: Tag der Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and

Canfen.—Births.

No	
Tag der Geburt: Day of birth:	
Tag der Taufe: } Day of baptism: }	٥
Rindesname: } Name of child:	
Vatername, Wohn= u.]	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn= 11. Seburtsort:	
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen:	
Sponsors:)	
No	
Tag der Geburt: } Day of birth: }	
Tag der Taufe: }	
Rindesname: \ Name of child: \	4
Batername, Wohn= u. \ Geburtsort:	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn-u. Seburtsort:	
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen:	
Sponsors:	

No	
Tag ber Geburt: } Day of birth:	
Tag der Taufe: } Day of baptism: }	
Rindesname: }Name of child:	
Batername, Wohn= u. }	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen:)	
Sponsors: \(\)	
No	
Tag der Geburt: }	
Tag der Taufe: } Day of baptism: }	
Rindesname: } Name of child: }	
Batername, Wohn= u. \ Seburtsort:	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn- u. Seburtsort:	••••••
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen:	
Sponsors:	

NT -	
No.	
Tag der Geburt:	 ••••••
Tag der Tause: }	 ••••••
Rindesname: } Name of child:	
Batername, Wohn= u.]	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. Geburtsort:	 •••••••
Name, residence and birthplace of mother:	 •••••••••••••••••••••••••••••••••••••••
Taufpathen:	
Sponsors:	•••••
No	
Tag der Geburt:	
Day of birth:	
,	
Tag der Taufe: } Day of baptism: } Kindesname: }	
Tag der Taufe: } Day of baptism: } Rindesname: } Name of child: } Batername, Wohn= u. }	4
Tag der Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and	
Tag ber Taufe: Day of baptism: Rinbesname: Name of child: Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u.	
Tag ber Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Batername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father:	
Tag der Taufe: Day of baptism: Rindesname: Name of child: Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father: Muttername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of mother:	

No	
Tag ber Geburt: Day of birth:	
Tag der Taufe: }	<u>.</u>
Rindesname: Name of child:	••••
Vatername, Wohn= u.] Geburtsort:	
Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. Geburtsort:	
Name, residence and birthplace of mother:	
Taufpathen:	•••
Sponsors:)	
NT.	=
No Tag der Geburt: } Day of birth: }	•••
Tag der Taufe: } Day of baptism: }	
Rindegname: Name of child:	4
Satername, Wohn= u. Geburtsort: Name, residence and birthplace of father:	
Muttername, Wohn=u. Seburtsort: Name, residence and birthplace of mother:	•••
Taufpathen:	***
Sponsors:	119

No	<i>_</i>
Tag u. Ort ber Trauung: }	l l
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:	
Name, Mter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:	
Trauzeugen: }	1, 272
Witnesses.	
No	
Tag u. Ort ber Trauung: } Day & place of marriage: }	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:	
Name, Alter, Stand: Serkunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, resid-	
ence, parents of bride:	
Trauzeugen:)	

No	
Tag u. Ort der Trauung: } Day & place of marriage: }	
Name, Alter, Stand: Herfunft, Wohnort, Eltern hes Bräutigams: Name, age, occupation, hirthplace, residence and parents of groom:	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:	
Tranzeugen:)	1
Witnesses.	
No	
Tag u. Ort der Trauung : } Day & place of marriage: }	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:	
Tranzeugen:)	
Witnesses:	1

No		(.
Tag u. Ort der Trauung: day & place of marriage:	<u> </u>	
Name, Alter, Stand: Herkunft, Wohnort, Eltern des Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:		
Name, Alter, Stand: Herfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:		
Trauzeugen:)		······································
Witnesses.		
No		
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:		
Trauzeugen:)		·
Witnesses:	initialianialianialianianianiania	

No	,
Tag u. Ort der Trauung: } Day & place of marriage: }	
Name, Alter, Stand: Herfunft, Wohnort, Eltern hes Bräutigams: Name, age, occupation, hirthplace, residence and parents of groom:	
Herfunft, Wohnort,	
Trauzeugen:)	
Witnesses.	
The state of the s	
No	
Tag u. Ort der Trauung: }	
herfunft, Wohnort, Eltern des Bräutigams: Name, age, occupation,	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:	
Tranzeugen:)	
Witnesses:	

· .

No
Tag u. Ort der Trauung: } Day & place of marriage: }
Rame, Alter, Stand: Serfunft, Bohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Brant: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:
Trauzeugen:)
Witnesses.
_
No
Tag u. Ort der Trauung: } Day & place of marriage: }
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern des Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:
Name, Alter, Stand: Hertunft, Wohnort, Eltern der Brant: Name, age, occupat-
ion, birthplace, residence, parents of bride:

,

No
Tag u. Ort der Trauung: } Day & place of marriage: }
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:
Trauzengen: }
Witnesses.
No Tag u. Ort ber Tranung: Day & place of marriage:
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern des Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:
Tranzeugen: \
Witnesses;

No	
Tag u. Ort ber Trauung: } Day & place of marriage: }	*
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:	
Tranzeugen: } Witnesses.	
No	
Tag u. Ort der Trauung: } Day & place of marriage: }	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Bohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:	
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:	
Tranzengen: }	
Witnesses:)	sada addindumi

No
Tag u. Ort der Trauung: } Day & place of marriage: }
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:
Name, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, residence, parents of bride:
Tranzeugen: } Witnesses.
No
Tag u. Ort der Tranung: \ Day & place of marriage: \
Name, Alter, Stand:
Serfunft, Wohnort, Eltern bes Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom:
des Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and
des Bräutigams: Name, age, occupation, birthplace, residence and parents of groom: Mame, Alter, Stand: Serfunft, Wohnort, Eltern der Braut: Name, age, occupation, birthplace, resid-

Cegräbnise.—Burials.

No
Tobestag: Day of death:
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:
Name, Wohnort, und Herstunft des Berstorbenen: Name, residence & birthplace of deceased:
Hinterbliebene:
Mourners:
No
No
Todestaa:)
Todestag: Day of death: } Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & }
Todestag: Day of death: } Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place: Name, Wohnort und Her= funft des Verstorbenen: Name, residence & birth-

Begräbnisse.—Burials.

No		
Todestag: Day of death:		•••••
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:		
Name, Wohnort, und Her= funft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:		
Sinterbliebene:)		
Mourners:	,	•••••
No		
Todestag: Day of death:		
Begräbnißtag u. Begräbnißplaß: Day of burial & Burial-place:		
Name, Wohnort und Her= funft des Verstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:		
Hinterbliebene:		
Mourners: \(\int \)		

Begräbnisse.—Burials.

No	
Todestag: Day of death:	
Begräbnißtag u. Begräbnißplat:	1:
Day of burial & Burial-place:	
Name, Wohnort, und Herstunft des Berstorbenen: Name, residence & birth-	
	0
Hinterbliebene: }	
Mourners:	
No	
Todestag: Day of death:	· ·
Begräbnißtag u. Begräbnißplat:	
Day of burial & Burial-place:	
yeame, Wonnort und Her=	
Hinterbliebene:	
Mourners:	•

No		
Todestag: } Day of death: }		······································
Begräbnißtag u. Begräbnißplaß: Day of burial & Burial-place:		
Name, Wohnort, und Her- tunft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:		
Hourners:	······································	
No		
Todestag: Day of death:	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••	•••••••
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:		
Name, Wohnort und Her= funft des Verstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:		
Hinterbliebene:		•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••
Mourners:)		

No	
Todestag: Day of death:	
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:	
Name, residence & birth-	
Hinterbliebene:	
Mourners:	
No	
No	
Todestag: Day of death: Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place: Name, Wohnort und Herstunft des Berstorbenen: Name, residence & birth-	
Todestag: Day of death: Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place: Name, Wohnort und Herstunft des Berstorbenen: Name, residence & birth-	

No
Zodestag: Day of death:
Begrähnißtag u. Begrähnißplat: Day of burial & Burial-place:
Name, Wohnort, und Her= tunft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:
Hinterbliebene:
Mourners: \(\)
No
Tobestag: Day of death:
Begräbnißtag u. Begräbnißplaß: E Day of burial & Burial-place:
Name, Wohnort und Her= funft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:
Hinterbliebene:
Mourners:

No		
Todestag: }	· ·	
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:		
Name, Bohnort, und Herstunft des Verstorbenen: Name, residence & birthplace of deceased:		······
Sinterbliebene: }		
No		
Todestag: }	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Begräbnißtag u. Begräbnißplaß: Day of burial & Burial-place:		
Name, residence & birth-		
Sinterbliebene: }		***************************************
Mourners:)		

No	
Todestag: Day of death:	
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:	
Name, Bohnort, und Herstunft des Berstorbenen: Name, residence & birthplace of deceased:	
Hinterbliebene:	
Mourners:	
No	
Todestag: Day of death:	
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:	
Name, Wohnort und Her= funft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:	
Hinterbliebene:	
Mourners:	***************************************

No		
Todestag: Day of death:		
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:		
Burrar-prace.		••••
Name, Wohnort, und Herstunft des Verstorbenen: Name, residence & birth-	19.5	
place of deceased:		
Hinterbliebene:		••••
Mourners: \(\int_{}		····
No		
Todestag: Day of death:		
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:		
Name, residence & birth-		
Hinterbliebene:		••••
Mourners: \(\)		

No			
Todestag: Day of death:)	
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:			
Name, Wohnort, und Her- tunft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:			
Sinterbliebene :)			
Mourners:			••••••
No			
Todestag: Day of death:			
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:			
Name, Wohnort und Her= funft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:			······································
hinterbliebene: \			
Mourners; \(\int_{	····- 		**********

No		
Todestag: Day of death:		
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:		
Name, Wohnort, und Herstunft des Berstorbenen: Name, residence & birthplace of deceased:		
Sintarhliahana	14	
Sinterbliebene: \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \		
No		*
Todestag: } Day of death: }		••••••••
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:		
Name, Wohnort und Her- funft des Verstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:		_
Hinterbliebene:		

No	
Todestag: Day of death:	
Begräbnißplat: Day of burial &	
Name, Wohnort, und Herstunft des Verstorbenen: Name, residence & birthplace of deceased:	
Hinterbliebene:	
>	
No	
Todestag: Day of death:	
Begrähnißplat: Day of burial &	
Name, Wohnort und Her= funft des Verstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:	
Hinterbliebene :)	
}	

No	
Todestag: }	······································
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:	
Name, Wohnort, und Her=)	
funft des Berstorbenen: Name, residence & birthplace of deceased:	
Hinterbliebene: }	
Mourners:	
No	
Todestag: Day of death:	
Begräbnißtag u. Begräbnißplaß: Day of burial & Burial-place:	
•	
funft des Berstorbenen: Name, residence & birth-	
Hinterbliebene:	

No	
Tobestag: } Day of death: }	
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:	
Name, Wohnort, und Her= funft des Berstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:	•••••••••••••••••••••••••••••••••••••••
Sinterbliebene: } Mourners:	
No	
Todestag: Day of death:	······································
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:	
Name, Wohnort und Her= funft des Verstorbenen: Name, residence & birth- place of deceased:	
Hinterbliebene:	***************************************
Mourners:	***************************************

No	
Todestag: }	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Begräbnißtag u. Begräbnißplat: Day of burial & Burial-place:	
Mame, Wonnort, 11110 Det=	
Sinterbliebene: }	
No	
Todestag: Day of death:	
Begräbnißtag u. Begräbnißplaß: Day of burial & Burial-place:	
Name, residence & birth-	
Hinterbliebene:	
Mourners:	

Evanken-Kommunionen. Communions of Sick Persons.

Notizen für Conferenzen. Memoranda for Conferences.

Notizen für Conferenzen. Memoranda for Conferences.

